

# statt BLATT

KOSTENFREI in Grevenbroich, Jüchen, Rommerskirchen und Bedburg | Ausgabe 163 | Juni 2019 | stattblatt.de

ALLE ANZEIGEN SIND  
**KLICKBAR!**



**IM FOKUS**

*Wir schauen genauer hin!*

*„Fußgänger- und  
fahrradfreundliche Ein-  
kaufsstraße in der City“*



**Immobilien  
verkaufen  
ist einfach.**

Ihre Immobilienberater für Grevenbroich und Jüchen:  
Claudia Klemp und Patrick Piel



**Wenn man einen  
Immobilienpartner hat,  
der von Anfang bis  
Ende an alles denkt.**

**Immobilien-Center**

02131 97-4000  
info@sparkasse-neuss.de

**Sparkasse  
Neuss**

sparkasse-neuss.de/immobilien



Liebe Leserinnen und Leser,

„nur Genießer fahren Fahrrad und sind immer schneller da“ hieß es schon 1991 in einem Lied der Prinzen. Fahrradfahren ist ganz klar eine sehr schöne und vor allem auch umweltfreundliche Alternative zum Auto. Im Herbst 2018 wurde unsere Schlossstadt ganz offiziell zur fußgänger- und fahrradfreundlichen Stadt erklärt. Um dem zukünftig gerecht werden zu können, wird in den kommenden Sommerferien quasi der „Fahrrad-Elchtest“ durchgeführt: Radfahrer und Fußgänger teilen sich dann probeweise ganztägig die Grevenbroicher Fußgängerzone. Wie Einzelhändler, Bürger und Politiker diese Option bewerten, können Sie in unseren Rubriken „Im Fokus“ und „Kurze Frage, kurze Antwort“ nachlesen.

Der Sommer 2019 steht bei uns aber nicht nur im Zeichen des Fahrrads, sondern natürlich auch des Urlaubs. Hier geht es um die Naturverbundenheit und das Gefühl von Freiheit beim Campingurlaub. Familie Hollendung - eine Campingfamilie aus Leidenschaft - nimmt uns mit in ihren Wohnwagen und verrät uns, was den klassischen Urlaub auf dem Campingplatz für sie so unwiderstehlich macht. Und auch unsere Redakteurin Anja Naumann war in den vergangenen Tagen ausgiebig im Grünen für Sie unterwegs. Im Gespräch mit dem BUND (Ortsgruppe Grevenbroich) hat sie einiges zum Thema Baumfällarbeiten im Stadtgebiet in Erfahrung gebracht. Außerdem traf sie sich mit Berthold Reinartz, der auf der jüngsten Mitgliederversammlung zum neuen Präsidenten des „Golfclubs Erftaue“ gewählt wurde. Welche Ideen er mit dem Vorstand des Clubs umsetzen möchte, hat er ihr in einem Gespräch auf dem Golfplatz geschildert.

Darüber hinaus hat der Juni in kultureller wie sportlicher Hinsicht eine ganze Menge zu bieten. Angefangen beim traditionellen Schützenfest in Kapellen, über die Rock Sommer Nacht am RWE Kraftwerk in Neurath bis hin zum ersten Muaythai Kids-Camp XXL NRW im Gustorfer Elephantsdome. Für Letztere standen Hansi Holz (Initiator der Rock Sommer Nacht) und Guido Schumacher (1. Vorsitzender des Kampfsportcenters Grevenbroich) unserem rasenden Reporter Peter Nobis Rede und Antwort.

Was es sonst noch so in Grevenbroich und Umgebung Neues gibt, erfahren Sie wie gewohnt in unseren StattSplittern und natürlich im Terminkalender.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Schmökern und einen wunder-vollen Juni!

Ihre

*Christina Faßbender*



**S. 5**

**Im Fokus**  
Fußgänger- und fahrradfreundliche Einkaufsstraße in der City



**S. 8**

**Das Gefühl von Freiheit**  
Individualität, Spontaneität und ganz viel Natur - Campingurlaub aus Leidenschaft



**S. 11**

**Die Rock Sommer Nacht 2019**  
Initiator Hansi Holz über zwei musikalische Nächte der Extraklasse



**S. 12**

**Wirtschaftlichkeit vs. Umweltschutz**  
Der BUND, Ortsgruppe Grevenbroich, zum Thema Baumfällarbeiten im Stadtgebiet



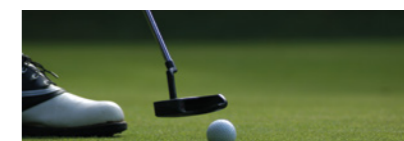
**S. 14**

**Erstes Muaythai Kids-Camp XXL NRW**  
Das Kampfsportcenter Grevenbroich sorgt für Action im Elephantsdome



**S. 16**

**Jecke Grüße aus Bedburg**  
Die Bedburger Narrenzunft lädt zum Summerjeck Festival 2019

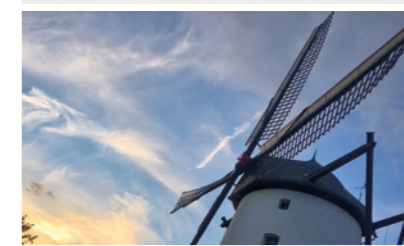


**S. 20**

**Sportlich.Gesellig.Familiär!**  
Ein Gespräch mit Berthold Reinartz, neuer Präsidenten des Golfclubs Erftaue

**S. 22**

**Schützenfest Kapellen**  
BSV-Kapellen-Erft 1936 e. V. freut sich auf sonnige Tage in bester Feierlaune



**S. 29**

**StattSplitter**



**S. 34**

**Termine im Juni**

**S. 38**

**Kreuzworträtsel**

Die Rubrik rund um die kleinen und großen Fragen des Lebens.  
**Freie Fahrt für Radfahrer in der Fußgängerzone  
– was halten Sie von dieser Idee?**

Nachgefragt von Marina Habermann



**Birgit Kamp**  
Es soll eine Fußgängerzone bleiben. Die Radfahrer sind nicht immer rücksichtsvoll, insbesondere gegenüber Kindern.



**Sieglinde Kluth**  
Ich fände es nicht gut. Vor allem E-Bikes sind zu schnell. Die Menschen sind oft zu nachtsam im Miteinander.



**Ursula Turowsky**  
Die Rillen am Rand der Fußgängerzone machen es für Rollstuhlfahrer schon schwierig genug. Ab dem Marktplatz wird es zu eng, viele Radfahrer sind rücksichtslos.



**Heinz, Elke & Fips Schuricht**  
Hunde sind dann gefährdet. Die Fußgängerzone soll so bleiben, sonst gibt es Raserei.



**Jaqueline & Sophie Baumanns**  
Auf Kinder müsste man dann aber besonders aufpassen, sie können die Schnelligkeit oft nicht einschätzen.



**Onur Arslan & Berkay Köktürk**  
In Düsseldorf wäre es nicht machbar, aber hier ist es ohnehin nicht so voll von Menschen.



**Coralie Nolden**  
Sofern sie gut und achtsam fahren, ist es gut. Fahrer und Fußgänger müssen sich arrangieren.

**ortho-top®**  
Wir wissen, was läuft!

Orthopädie-Schuhtechnik  
Einlagen | Bandagen  
Kompressionsstrümpfe  
Beratungszentrum  
Lymphologie

Präsentiert von: ortho-top GmbH & Co. KG | Merkatorstraße 2 | 41515 GV | 02181.75693-0 | ortho-top.de | info@ortho-top.de

Alle hier abgebildeten Personen haben persönlich der Veröffentlichung in dieser Rubrik zugestimmt.



**StattBlatt  
Bilderrätsel**

Wir präsentieren Ihnen zwei fast identische Bilder. Auf einem der beiden haben sich allerdings ein paar Fehler eingeschlichen - mit geübtem Blick finden Sie bestimmt ganz schnell heraus, wieviele es sind!

Die Anzahl der Fehler, die Sie finden können (z.B. „3“) senden Sie ganz einfach per E-Mail an [hallo@stattblatt.de](mailto:hallo@stattblatt.de) oder per Post an den StattBlatt Verlag, Bahnstraße 15, 41515 Grevenbroich.

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir diesmal einen Gutschein im Wert von 25 Euro für die Blumen - Gärtnerei Frank Krüppel auf der Bahnstraße in Grevenbroich. Familie Krüppel & Team freuen sich schon auf Ihren Besuch!

Einsendeschluss ist Freitag, 14. Juni.

Viel Glück!

Wir gratulieren herzlich der Gewinnerin aus dem Vormonat:  
Frau H. Bienefeld aus Jüchen

**Fußgänger- und fahrradfreundliche Einkaufsstraße in der City**

Seit Herbst 2018 ist Grevenbroich offiziell fußgänger- und fahrradfreundlich. Unsere Stadt gehört nun zu den 87 Mitgliedern der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW. Die Aufnahme wurde von der bewertenden Jury unmittelbar als „großer Vertrauensvorschuss“ bezeichnet - im Stadtgebiet herrscht dringender Optimierungsbedarf. Dies zeigte die erstellte Mängelliste bei der Begutachtung deutlich auf.

Die AGFS erwartet in den kommenden Monaten positive Entwicklungen in diesem Bereich, die es von Seiten der Stadt Grevenbroich im Jahr 2020 zu dokumentieren gilt. Eine mögliche Maßnahme wird in den Sommerferien 2019 probeweise an den Start gehen. Was in anderen Städten durchaus funktioniert, wird nun auch in unserer Schlossstadt getestet - in den gro-

ßen Ferien teilen sich Fußgänger und Radfahrer die Grevenbroicher Fußgängerzone. Radfahrer können dann ganztags - und nicht mehr zeitlich begrenzt - die Kölner Straße, Breite Straße und Co. befahren. Ergebnisse dieser Testphase sollen zeigen, ob sich die Straßenzüge der Fußgängerzone dauerhaft für ein solches Szenario qualifizieren. Die Ergebnisse werden bereits jetzt mit Spannung erwartet. An dieser Stelle sei noch kurz erwähnt, dass die Bereiche der Testzone kein rechtsfreier Raum sein werden. Vergehen werden natürlich weiterhin konsequent geahndet.

Wir haben bei Einzelhändlern, Politikern, Bürgern und in der Verwaltung nachgefragt, wie dieses Thema gesehen wird. Welche Chancen diese Maßnahme birgt, welche Gefahren womöglich lauern. Viele interessante Stellungnahmen erreichten uns.

**„Fußgänger- und fahrradfreundliche Einkaufsstraße in Grevenbroich: ein Projekt mit Zukunft oder ein nicht zu Ende gedachter Schnellschuss?“**



**Wolfgang Pleschka | 1. Vorsitzender ADFC Grevenbroich**

Fahrradfahrende sind potenzielle Kunden, die ins Geschäft wollen. Lieferanten sind Autofahrende. Diese sollten den Lieferanteneingang nutzen. Fußgängerzonen sind zunächst einmal ausschließlich Fußgängern vorbehalten. Andere Verkehrsteilnehmer dürfen diese Bereiche grundsätzlich nicht benutzen, also auch keine Fahrräder.

Es gibt aber auch Fußgängerbereiche, in denen durch ein entsprechendes zusätzliches Straßenverkehrsschild ein bestimmter Fahrzeugverkehr zugelassen wird. Solche Ausnahmen betreffen oft Lieferfahrzeuge, Räum- und Reinigungsfahrzeuge und nicht selten auch Fahrräder. Alle zugelassenen

Fahrzeuge müssen dann jedoch erhöhte Vorsicht walten lassen, da Fußgänger in entsprechenden Zonen absoluten Vorrang vor anderen Verkehrsteilnehmern genießen! Die ausnahmsweise zugelassenen Fahrzeuge dürfen nur mit Schrittgeschwindigkeit fahren und die Fußgänger dürfen durch den Verkehr weder behindert, noch gefährdet werden. Nach einem Urteil des Oberlandesgerichts (OLG) Thüringen trägt ein Fahrradfahrer bei einem Unfall mit einem Fußgänger bei zu schnellem Fahren stets die Hauptschuld. Außerdem muss ein Fahrradfahrer in einer Fußgängerzone stets mit Hindernissen rechnen (OLG Thüringen, 30.10.2001, Az.: 3 U 559/01). Falls es nötig sein sollte, haben Fahrzeuge immer zu warten.

Die Diskussionen über Radfahren in Fußgängerzonen sind so alt wie die Fußgängerzonen selbst. Schon seit den 1980er Jahren ist die Sachlage gründlich erforscht. Wesentliche neue Erkenntnisse sind seitdem nicht hinzugekommen: Über die Zulassung von Radfahrern werden emotionsgeladene



Kölner Straße / Synagogenplatz im Dezember 1977 (c) H. Schnorrenberg

Debatten geführt. Vor allem ältere Personen fühlen sich gefährdet. Die Konflikte durch zugelassenen Lieferverkehr mit LKW sind schwerwiegender. Unfälle mit Fußgängern sind seltene und i.d.R. harmlose Ereignisse. Alleinunfälle von Radfahrern sind häufiger. Die Legalisierung des Radfahrens führt nicht zu mehr Fahrradverkehr. Wo Radverkehr erlaubt ist, gibt es weniger Unfälle. Radfahrer passen ihr Verhalten an die Fußgängerdichte an. Konflikte werden von Radfahrern entschärft. Radwege durch Fußgängerzonen sind keine Lösung.

Radfahrer befahren Fußgängerzonen auch unerlaubt, wenn sie die Verbindung brauchen und Alternativen fehlen. Wenn es bessere Alternativen gibt, fährt kein Radfahrer freiwillig durch eine Menschenmenge.

Fußgängerzonen sind die Kehrseite der autogerechten Stadt. Wenn zahlreiche Radfahrer unerlaubt durch eine Fußgängerzone fahren, steht dahinter eine verfehlte Verkehrsplanung. Also muss die Verkehrsplanung korrigiert werden, nicht der Radfahrer.

Auch wenn Radfahren erlaubt ist, müssen die Radfahrer sich nach den Fußgängern richten, nicht umgekehrt. Die Rechtslage entspricht der Zulassung von Radverkehr auf Gehwegen. Genau diese Sachlage lässt sich am Beispiel der Fußgängerzone in der Grevenbroicher Innenstadt Schritt für Schritt belegen. Rad gefahren wird genau da, wo die Alternativen fehlen - gleich ob es erlaubt ist, oder nicht. Lösungen gibt es genau zwei: Radfahren legalisieren. Alternativen schaffen.

nächsten Handlungsschritten auf Basis der Hinweise der Kommission hat die Verwaltung im Bauausschuss vorgestellt. Hierzu zählen beispielhaft die Entfernung oder bessere Markierung von Pollern, z.B. an den Brücken im Bereich Apfelwiese und die Verbesserung des Modal-Split-Werts für Grevenbroich, der angibt, zu welchen Anteilen sich die Verkehrsarten aufgliedern. Nach dem letzten bekannten Wert aus 2013 beträgt der Anteil des Radverkehrs 9,6%, der Anteil der Fußgänger 20,7%. Die Verwaltung wird weitere Maßnahmen erarbeiten und vorstellen.

Explizit genannt wurde durch die Kommission auch die Öffnung der Fußgängerzone für Radfahrer. Die Verwaltung ist sich bewusst, dass dies eine große Veränderung darstellt. Es ist zu erwarten, dass es insbesondere im Bereich der engen Kölner Straße zu Konflikten kommen wird, selbst wenn sich alle Radfahrer stets an das Gebot der Rücksichtnahme halten und ihr Fahrverhalten der jeweiligen Situation anpassen – was auch bedeuten kann, dass sie ihr Rad schieben müssen, wenn zu viele Fußgänger unterwegs sind.

Um keine Schnellschüsse zu produzieren, hat die Verwaltung dem Bauausschuss vorgeschlagen, die Öffnung der Fußgängerzone für Radfahrer zunächst in den Sommerferien 2019 zu testen und mit den gewonnenen Erkenntnissen zu entscheiden, ob eine dauerhafte Öffnung vertretbar ist. Der Ausschuss hat diesem Vorschlag zugestimmt, den Testzeitraum allerdings noch um drei Wochen verlängert. Das Ordnungsamt wird in dieser Zeit besondere Präsenz in der Fußgängerzone zeigen.



**Dr. Peter Cremerius | Stellv. Fraktionsvorsitzender der FDP Grevenbroich**

Der AGFS fordert unter anderem für den Fahrradverkehr die uneingeschränkte Freigabe der Fußgängerzone in der Innenstadt, um der Bezeichnung fußgänger- und fahrradfreundliche Stadt gerecht zu werden. Wir Liberalen denken allerdings, dass hier die Jury mit ihren Forderungen doch über das Ziel hinausschießt.

Ein Nutzen für den Fahrradfahrer ist durch die Freigabe nicht zu erkennen, kann er doch einerseits die Fußgängerzone bequem über Parallelstraßen umfahren und andererseits müsste er streng genommen in Fußgängerzonen Schrittempo fahren, dann kann er ja gleich absteigen und schieben. Ein Fahrradverkehr würde besonders in der engen Kölner Straße das unbekümmerte und entspannte Flanieren der Fußgänger doch deutlich beeinträchtigen. Konflikte und Unfälle sind vorprogrammiert. Insbesondere Kleinkinder kann man nicht mehr frei umherlaufen lassen. Eine Testphase soll in den (nicht repräsentativen) Sommerferien erfolgen. Die FDP sieht keinen Nutzen in der Freigabe und befürchtet, dass eine vermutete fahrradfreundliche Aktion zu einem fußgängerunfreundlichen Zustand wird.



**Heiner Schnorrenberg | Lederwaren Schnorrenberg**

Die Idee, die Breite Straße und Kölner Straße für den Fahrradverkehr freizugeben, ist sicherlich gut gemeint, eröffnet sie dem Radfahrer gute Zugangsmöglichkeiten zu den Geschäften, die bislang nur zu Fuß erreichbar sind. Außerdem kann hierdurch eine Steigerung der Kundenfrequenz in den Fußgängerstraßen erreicht werden.

Die Realität aber zeigt schon jetzt, dass Radfahrer – auch mit E-Bikes – die Passanten in der City gefährden, weil sie schlicht zu schnell fahren. Ob der Ordnungsdienst der Stadt freie Kapazitäten hat, hier stärker zu kontrollieren, ist fraglich.

Stattdessen wäre es überlegenswert, mehrere Fahrradparkplätze in der City einzurichten, die nicht wie derzeit so abgelegen sind, dass die Kunden ein mulmiges Gefühl haben, wenn sie ihr wertvolles Fahrrad (und demnächst wohl auch den Roller) abstellen. Und die mit Ladestationen – und idealerweise auch mit WLAN ausgestattet sind.



**Carl Windler | Fraktionsvorsitzender UWG Grevenbroich**

Zunächst freuen wir uns, dass Grevenbroich nunmehr in die AG fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte (AGFS) in NRW aufgenommen wurde. Allerdings ist uns auch bewusst, dass zu einer fahrradfreundlichen Stadt auch weitere Flächen gehören, die den Radfahrern gewidmet werden müssen. Die UWG bemüht sich seit Jahren um bessere Erreichbarkeit

der Ausflugsziele, der Geschäfte und der Gastronomie in Grevenbroich. Für Fahrräder möchten wir Lücken im Radwegenetz schließen und möglichst alle Umwege und Bettelampeln vermeiden, denn eine Steigerung des Radverkehrs bringt gesundheitlichen Nutzen und entlastet die Stadt vom Autoverkehr, CO<sup>2</sup> und von Parkplatzproblemen. Allerdings stufen wir den Abschnitt ‚Kölner Straße‘ als nicht geeignet für eine Öffnung für den Radverkehr ein. Die Straße ist sehr schmal und ein Konflikt mit Fußgängern scheint für uns vorprogrammiert. Die Breite Straße hingegen könnte sich aufgrund der örtlichen Gegebenheiten als fahrradfreundlicher Durchgang eignen. Gegenseitige Rücksichtnahme ist dabei natürlich Voraussetzung für ein gutes Gelingen. Einer Testphase in den Sommerferien 2019 haben wir daher zugestimmt und sehen den Ergebnissen mit Interesse entgegen.



**Walter Rogel-Obermanns | Die Linke Grevenbroich**

Grevenbroich, eine fahrradfreundliche Stadt, ist für mich ein Traum. Was unsere Stadt braucht, ist eine Verkehrswende, das zeigen die zunehmenden Beschwerden der Menschen über Verkehrslärm und -abgase. Immer mehr Umgehungsstraßen sind da auch nicht die Lösung, erinnert sei hier an die Diskussion und die Demonstration von Gegnern der

L361n gegen diese Straße. Der zunehmende Verkehr ist ein Problem. Nur ein Umdenken in der Verkehrspolitik kann da eine Lösung sein: Mehr ÖPNV ist eine Alternative, die entwickelt werden muss. Das Fahrrad bietet vor allem im Nahbereich zumindest eine Ergänzung, denn die meisten Fahrten sind unterhalb von 5 km. Dass die Fahrradfahrer und die Fußgänger immer gemeinsam die Fußgängerzone nutzen, kann ich mir oftmals bei dem Gedränge und der räumlichen Enge der Straßen kaum vorstellen, es verlangt von allen Verkehrsteilnehmern viel gegenseitige Rücksichtnahme, dann mag es funktionieren. Ich habe da große Bedenken, meine aber, ein zeitlichlich befristeter Versuch ist es wert!



**Florian Herpel | Stadt Grevenbroich**

Im Herbst 2018 ist Grevenbroich nach einer Bereisung einer Kommission unter Leitung des Vorsitzenden des Verkehrsausschusses im Landtag NRW in die Arbeitsgemeinschaft der fußgänger- und fahrradfreundlichen Städte aufgenommen worden. Für die Stadt ist die Mitgliedschaft ein wichtiger Impuls, um den Anteil des Radverkehrs in Grevenbroich

zu steigern. Denn nach den letzten bekannten Zahlen beträgt dieser nur 9,6%, ein Wert, der mit Blick auf die vielfältigen Vorteile, die Radfahren für Gesundheit, Stadtklima und Lebensqualität bietet, nicht zufriedenstellen kann. Ohne eine deutliche Steigerung wird die notwendige Verkehrswende in Grevenbroich nicht gelingen. Darüber hinaus erhofft sich die Stadt einen erleichterten Zugang zu Fördertöpfen und weiteren Hilfestellungen, um dem Anspruch einer fußgänger- und fahrradfreundlichen Kommune weiter gerecht zu werden. Denn: mit der Aufnahme in die Arbeitsgemeinschaft ist das Projekt nicht abgeschlossen, es bleibt eine Daueraufgabe.

Die Kommission hat in ihrer Beurteilung deutlich gemacht, dass sie sich diese Entscheidung nicht leicht gemacht hat und von der Stadt Grevenbroich konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Situation, insbesondere für Radfahrer, erwartet. Einen ersten Überblick zu möglichen



**Daniel Rinkert | Vorsitzender SPD Rhein-Kreis Neuss**

Auf Initiative der SPD ist die Stadt Grevenbroich seit Herbst 2018 Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlichen Städte (AGFS). Ziel der Mitgliedschaft in der AGFS ist es, ein Leitbild für mehr Fuß- und Radverkehr zu erarbeiten. Der Gedanke, die Fußgängerzone auch für den Radverkehr zu öffnen,

scheint dabei auf den ersten Blick eine bloße Beeinträchtigung für die Fußgänger zu sein. Es können Konfliktsituationen entstehen, die durch die Geschwindigkeitsunterschiede hervorgerufen werden. Allerdings können durch die Freigabe auch einige Vorteile entstehen: Die Stärkung der Einkaufsstadt Grevenbroich durch eine bessere Erreichbarkeit der Geschäfte in der Innenstadt mit dem Rad, Förderung der umweltfreundlichen Nahmobilität sowie eine Verbesserung des Images unserer Heimatstadt Grevenbroich als Fahrradstadt. Lassen Sie uns den Test in den Sommerferien wagen und ihn anschließend im Dialog gemeinsam bewerten.



**Manuela Deleonardis | manu\_factor**

Die Fußgängerzone in GV sollte weiterhin nur für Fußgänger bleiben, denn sie hat an einigen Stellen Engpässe, die für beide Benutzer nicht passen. Familienfreundlich ist das auch nicht. Kinder können nicht mehr frei laufen, ohne dass die Eltern schauen müssten. Gibt man den Fahrradfahrern das Recht die Fußgängerzone zu befahren, werden sich sicherlich Konflikte

bilden. Unsere Fußgängerzone ist von vielen Stellen mit dem Fahrrad zugänglich und man kann doch dann das Rad bis zum nächsten Geschäft schieben. Es gibt komplett um die Innenstadt auch Radwege. Mein Vorschlag wäre, die Innenstadt familienfreundlicher zu gestalten (Spielplatz) und Plätze zum Verweilen zu schaffen.

Peter Nobis



Die Camper



Beim Camping gehören Lagerfeuer und Stockbrot unbedingt dazu.

## „Beim Campingurlaub können wir unsere Individualität und Spontanität ausleben“

Entweder man liebt es, oder man hasst es. Fest steht: Für Familie Hollendung - das sind Jessica (41), Dirk (43), Marie (14) und Timo (11) - ist Camping das Allergrößte. In den Ferien und an langen Wochenenden geht es regelmäßig mit Sack, Pack und guter Laune raus auf die schönsten Campingplätze, die sie finden können. Sogar die Katze Minky fährt leidenschaftlich gerne mit. Was diese Art des Reisens so schön macht und wie alles begann, haben sie uns in einem kleinen Interview verraten.

**Campingurlaub ist Ihre Leidenschaft - warum?**  
Camping wurde uns beiden als Kind schon in die Wiege gelegt. Wir haben es natürlich übernommen, da man dem Alltag jederzeit entfliehen kann, immer etwas Neues sieht und absolut flexibel im Tagesablauf ist. Das Zuhause ist stets mit dabei und wenn einem der Platz nicht mehr gefällt, fährt man einfach weiter.

**Wohin ging Ihre allererste Campingtour?**  
Unsere erste Campingtour startete mit dem Faltcaravan nach Husum. Dieser Urlaub hat unser Campingleben sehr geprägt, er war traumhaft schön. Wir waren jung, hatten Spaß am Faltcaravan und liebten das Abenteuer. Gekauft haben wir sämtliches Equipment - ein Anfängerfehler, denn vieles braucht man nicht wirklich - angefangen bei den Schränken, über den Grill bis hin zu den Anglerstühlen. Später wurde uns aber bewusst, dass wir nicht immer einen halben Tag mit dem Aufbau verbringen wollen. Der Faltcaravan wurde ca. ein Jahr später gegen einen Wohnwagen mit Markise eingetauscht, die Schränke für das Vorzelt kamen komplett weg und die Anglerstühle mussten bequemen Campingstühlen weichen. Die Liebe zum Wasser ist geblieben, so fahren wir einfach irgendwo hin, schieben die Markise raus, stellen die Stühle und den Tisch auf und der Urlaub kann beginnen. Tja, im Alter wird man wohl bequemer.

**Das allerschönste am Camping ist für Sie ...?**  
... die Freiheit der Selbstbestimmung, das Zuhause immer dabei zu haben, viele schöne Orte sehen zu können und die Nähe zur Natur.

**Was darf in Ihrer persönlichen Campingausrüstung auf keinen Fall fehlen?**  
Immer dabei sein muss der Grill, Kerzen und ein wenig Deko - wie zum Beispiel unsere Wimpelkette.

**Camping kulinarisch - was kommt auf den Tisch?**  
Wir grillen sehr gerne, essen aber in anderen Ländern auch landestypische Gerichte. Man möchte das neue Land ja richtig kennenlernen. Dazu gehört das jeweilige Essen und vor allem der Wein. Überall schmeckt er unterschiedlich lecker.

**Welche Reise ist Ihnen ganz besonders in Erinnerung geblieben?**  
Die schönste Reise ging nach Makkum auf dem Campingplatz de Holle Poarte. Wir hatten einen Platz direkt am Wasser, die Kinder konnten richtig weit ins IJsselmeer gehen, da es so flach ist. Auch der Bücherpavillon am Strand war einfach spitze. Abends saß man mit den netten Nachbarn, die man dort kennengelernt hatte, am Strand und sah sich gemeinsam den Sonnenuntergang an.

**Haben Sie eine lustige Anekdote von unterwegs für uns?**

Es gibt viele Campingtreffen aus verschiedenen Foren, wo man sich mit neuen aber gleichgesinnten Campern trifft. Beim gemeinsamen Kennenlernen in der Runde auf dem Platz hat unser damals zweijähriger Sohn in der Mitte angefangen, eine Pfüte auszutrinken. Alle haben es mitbekommen, herzlich gelacht, fotografiert und nach den Eltern Ausschau gehalten. Als klar wurde, dass wir das sind, waren wir bekannt wie ein bunter Hund. Die Freundschaften bestehen noch bis heute. Bei einem anderen Gruppentreffen zu Ostern, das wir ausgerichtet hatten, begann



Die Katze von Familie Hollendung fährt regelmäßig mit.

mein Mann damit, die Satellitenschüssel auf dem Dach des Wohnwagens auszurichten - dabei wurde er allerdings von mir unterbrochen. Als am Abend alle gemütlich beisammen saßen, wurde spekuliert, warum denn nun alle kein Programm haben. Erst da wurde uns bewusst, dass sich jeder an unserer Schüssel orientiert hatte.

**Welches Ziel steht als nächstes auf Ihrer Reiseroute?**

Da wir denken, dass das Leben zu kurz ist, um immer den gleichen Platz anzufahren - was viele Camper jedoch machen - haben wir uns vorgenommen, jedes Jahr einen anderen Platz sowie ein anderes Land auszuwählen. Somit sehen die Kinder immer wieder andere Länder, Kulturen und Bräuche. Sehr gerne sind wir im Norden unterwegs. Unsere Routen möchten wir auf Dänemark, Schweden und Norwegen ausweiten. Dort erwartet uns eine ganz andere Landschaft, das Klima ist rauer und es gibt noch einmal ein ganz anderes Gefühl der Freiheit, da dort weniger Menschen sind, aber dafür mehr Natur.

**Ganz grob geschätzt - wieviele km haben Sie insgesamt schon zurückgelegt?**

25.000 - 30.000 Kilometer haben wir mit Sicherheit schon zurückgelegt. Wir bleiben gerne nur ein paar Tage auf einem Platz und fahren viel herum. Dadurch bekommt man viel zu sehen. Unsere Urlaube sind immer eine gute Mischung aus aktiv, passiv und natürlich Kultur.

**Welche Vorteile hat Camping Ihrer Meinung nach gegenüber einem Pauschalurlaub mit allem Schnickschnack?**

Beim Campingurlaub können wir unsere Individualität und Spontanität ausleben. Es gibt keine festen Essenszeiten oder einen Kleiderzwang. Die Verbundenheit zur Natur sowie das gesellige Leben auf einem Platz kann kein Pauschalurlaub gewährleisten. Die Kinder finden ganz schnell Anschluss und erleben das eine oder andere Abenteuer. Abends fallen alle friedlich ins eigene Bett oder es finden gemütliche Abende am Feuer statt.

**Hand auf's Herz - was nervt selbst Sie schonmal am Camping?**

In der letzten Zeit boomt Camping enorm, da viele Menschen die Vorzüge zu schätzen wissen. Das spontane Wegfahren und einfach mal schauen, wo man landet, wird immer schwieriger. Die vorhandenen Plätze sind schon lange Zeit vorab ausgebucht. Ohne Reservierungen ist es schwerer geworden, einen guten Platz zu finden. In den Ferienzeiten ist es fast unmöglich, wenn man an den Hotspots Urlaub machen möchte. Immer mehr Plätze bieten zudem nur noch feste Zeiten an, z.B. vier bis sieben Tage an einem Stück. Das mindert die Flexibilität. Wir überlegen nun, bei Fernreisen ins Landesinnere auszuweichen und freuen uns schon darauf, auch außerhalb der Ferienzeiten fahren zu können. Aber selbst an einem normalen Wochenende mit Sonnenschein kommen viele Plätze an ihre Grenzen.

**Welchen heißen Tipp würden Sie als routinierter Campingurlauber einem Einsteiger geben?**

Das Ausprobieren mit einem Mietwohnwagen oder einem Wohnmobil ist eine gute Möglichkeit, um feststellen zu können, ob diese Art des Urlaubes was für einen ist. Die Anschaffungskosten können je nach Bedarf sehr hoch werden. Unser Leitsatz beim Camping heißt immer noch: weniger ist mehr. Man möchte ja nicht einen halben Tag mit dem Aufbau verbringen. Wir fahren daher oft nur mit der Markise (Sonnensegel), anstatt ein ganzes Zelt mitzunehmen. Auch die Kleiderwahl wird vorab gut abgewägt. Dazu kommt, dass man immer nur eine begrenzte „Zuladung“ beim Wohnwagen oder dem Wohnmobil hat - wie hoch diese ist, sollte man am besten vorab erfragen.

Christina Faßbender

Die obligatorische Wimpelkette ist immer dabei.



## Sternstunden erleben. Junge Sterne - unsere besten Gebrauchten

Unsere besten Gebrauchten zu besten Konditionen: Sichern Sie sich jetzt 1.500,- € Inzahlungnahmebonus auf ausgewählte Junge Sterne. Wir finden Ihr Wunschfahrzeug aus über 80 Fahrzeugen direkt vor Ort.



**C 220 d Avantgarde**  
EZ 04/2018, 24.284 km, iridium-silber-met., Automatik, COMAND, LED ILS, elektr. Schiebedach, Klimaautomatik, Sitzheizung vorne, PDC, Sitzkomfort-Paket, Spiegel-Paket, 17" LMR uvm.

Nr. 190035 **30.990,- €**



**E 200 T-Modell**  
EZ 09/2018, 27.111 km, obsidian-schwarz-met., Automatik, Avantgarde, AHK, elektr. Schiebedach, Navi, Park-Paket m. Rückfahrkamera, Klimaautomatik, LED-Scheinwerfer, 17" LMR uvm.

Nr. 190162 **35.980,- €**

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.



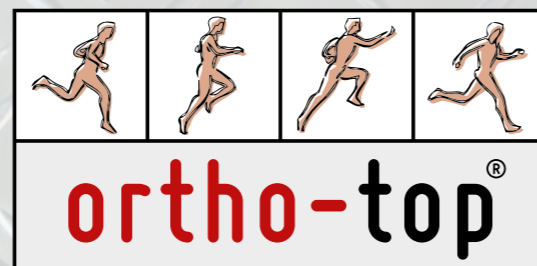
DAS IST **HARTMANN**

Hartmann GmbH, Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung  
Heinrich-Goebel-Str. 16, 41515 Grevenbroich, Telefon 0 21 81 - 65 86 - 0  
www.das-ist-hartmann.de





Bau & Handel



Wir wissen, was läuft!

# Sicherheit geht vor!

## Ab sofort gibt es bei unserem Kooperationspartner **ortho-top**: **Arbeitskleidung & Sicherheitsschuhe!**

### Wir bieten folgende Bauleistungen an:

- Kernbohrungen
- Abriss und sämtliche Demontagen
- Versiegelungsarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Allgemeine Montagearbeiten
- Kanten von Blechen
- Herstellen von Metall und Blechteilen auf Maß
- Allgemeine Baudienstleistungen
- Erstellen und Montage von Fertigteilen aller Art
- Fräsen von Metallteilen nach Wunsch
- Arbeiten im Verschleißschutz (UHPC Beton, Keramik)

**ortho-top GmbH & Co. KG**  
Merkatorstraße 2 | 41515 Grevenbroich  
www.ortho-top.de | info@ortho-top.de | 0 21 81 . 75 69 30

Orthopädie-Schuhtechnik | Einlagen  
Bandagen | Kompressionsstrümpfe  
Beratungszentrum Lymphologie



Leiter KW Neurath Tilman Bechthold, Organisator Hansi Holz und Bürgermeister Klaus Krützen.

## „Mit dem Erlös möchten wir wieder viel Gutes tun“

Willkommen zur Rock Sommer Nacht 2019 in Neurath

Im Süden Grevenbroichs wird am 14. und 15. Juni 2019 wieder gerockt, was das Zeug hält. Die Rock Sommer Nacht wird in diesem Jahr erstmalig an zwei Tagen stattfinden, der Erlös wieder für gute Zwecke eingesetzt. Hansi Holz ist der Strippenzieher und freut sich bereits jetzt auf die Neuauflage bei hoffentlich bestem Wetter. Wir sprachen mit dem Initiator über Themen rund um das Benefizkonzert.

*StattBlatt: In diesem Jahr findet die Rock Sommer Nacht erstmals an zwei Tagen statt. Wie kam es zu diesem Entschluss?*

**Hansi Holz:** Wir hatten im letzten Jahr enormen Stress auf und hinter der Bühne, acht Bands an einem Abend - das war schon eine riesige Herausforderung für alle Beteiligten. Nach dem Aufbau im letzten Jahr saßen wir zusammen und stellten fest, dass der Aufwand für einen Tag schon recht groß ist. Schnell kam die Idee auf, das Event auf zwei Tage auszudehnen. Wir haben unser Anliegen an entsprechender Stelle vorgetragen und bekamen schnell eine Zusage. Und so veranstalten wir die Rock Sommer Nacht an zwei Tagen.

*SB: Worauf können sich die Besucher besonders freuen?*

**Hansi Holz:** Auf ein kleines aber feines Festival mit sehr guten Bands, einer verdammt hohen Musiker-Qualität, auf leckere Speisen und Getränke und natürlich über den freien Eintritt. Dem Orga-Team und mir war es ein persönliches Anliegen, ein hochwertiges Angebot zu schaffen. Sei es bei den Speisen, Sprituen für die Longdrinks oder den gängigen Getränken wie Softdrinks und Bier. Unser Gourmet-Stand bietet frische Paella an, die Kneipe „Struppes“ aus Allrath wird tolle Sachen zubereiten und an ihrem eigenen Stand anbieten.

*SB: Die bisherigen Auflagen der „RSN“ boten viele musikalische Highlights. Welche Bands konnten für das diesjährige Event-Wochenende gewonnen werden?*

**Hansi Holz:** Für den Freitag haben wir mit Procyon einen geilen Opener, dann werden Antidepressiva einige Songs von ihrem neuen Album präsentieren sowie die alten Scheiben spielen. Mit La Ultima haben wir eine der Besten, wenn nicht die beste Onkelz-Coverband aus Deutsch-

land am Start.

Die Grevenbroicher Band Schallhärte wird das Festival am Samstag eröffnen, danach werden Storm Of Anger den Besuchern einheizen. Weiter geht es mit Tight, die zurzeit mit ihrer neuen Scheibe ‚Rock of Nation‘ unterwegs sind und schon für einige große Bands supportet haben - unter anderem für Bonfire. Mit Kissin' Time haben wir die heißeste und beste Kiss-Coverband Deutschlands am Start, die musikalisch und auch der außergewöhnlichen Bühnenshow der echten Formation sehr nahe kommen. Danach werden Butz Bravo weiter für Stimmung sorgen. Auch wichtig - mit Christian Boche haben wir einen Profi am Mischpult dazu bekommen, der schon auf einigen größeren Festivals für den guten Ton gesorgt hat. Unterstützt wird er von Markus Krings, der von der ersten Minute an bei der Rock Sommer Nacht dabei ist. Genauso wie Ralf Nitschke und Martin Marquardt, die wieder für das stilvolle Bühnenlicht sorgen. Starke Bühneneffekte bringt Pascal Forsten mit seinem Team an den Start.

*SB: Mit dem Erlös der Rock Sommer Nacht wurden viele Projekte, Vereine und Einrichtungen tatkräftig unterstützt. Was planen Sie diesbezüglich in diesem Jahr?*

**Hansi Holz:** Auch dieses Jahr werden wir wieder Menschen helfen, die dringend Hilfe benötigen. Gleichzeitig möchten wir aber auch die Jugend fördern. Wir haben da einiges im Kopf. Wichtig ist dem Orga-Team, den Erlös wieder im Umkreis Grevenbroichs zu spenden.

*SB: Aus Ihrer Sicht - welchen Stellenwert haben Veranstaltungen dieser Art? Und welche Rolle spielen dabei Unterstützer und Partner solcher Events?*

**Hansi Holz:** Den Stellenwert kann ich schlecht einschätzen. Was ich jedoch sehe ist, wie groß-

artig diese Veranstaltungen angenommen werden. Das treibt uns natürlich enorm an, unseren Gästen auch in diesem Jahr wieder ein tolles Programm zu bieten. Und das bei freiem Eintritt. Was uns besonders freut ist die Tatsache, dass unser Bürgermeister zum dritten Mal die Schirmherrschaft übernimmt. Ganz wichtig sind die Partner und Sponsoren und nicht zuletzt die großartige Unterstützung unseres Direktors Tilman Bechthold sowie der RWE Power AG.

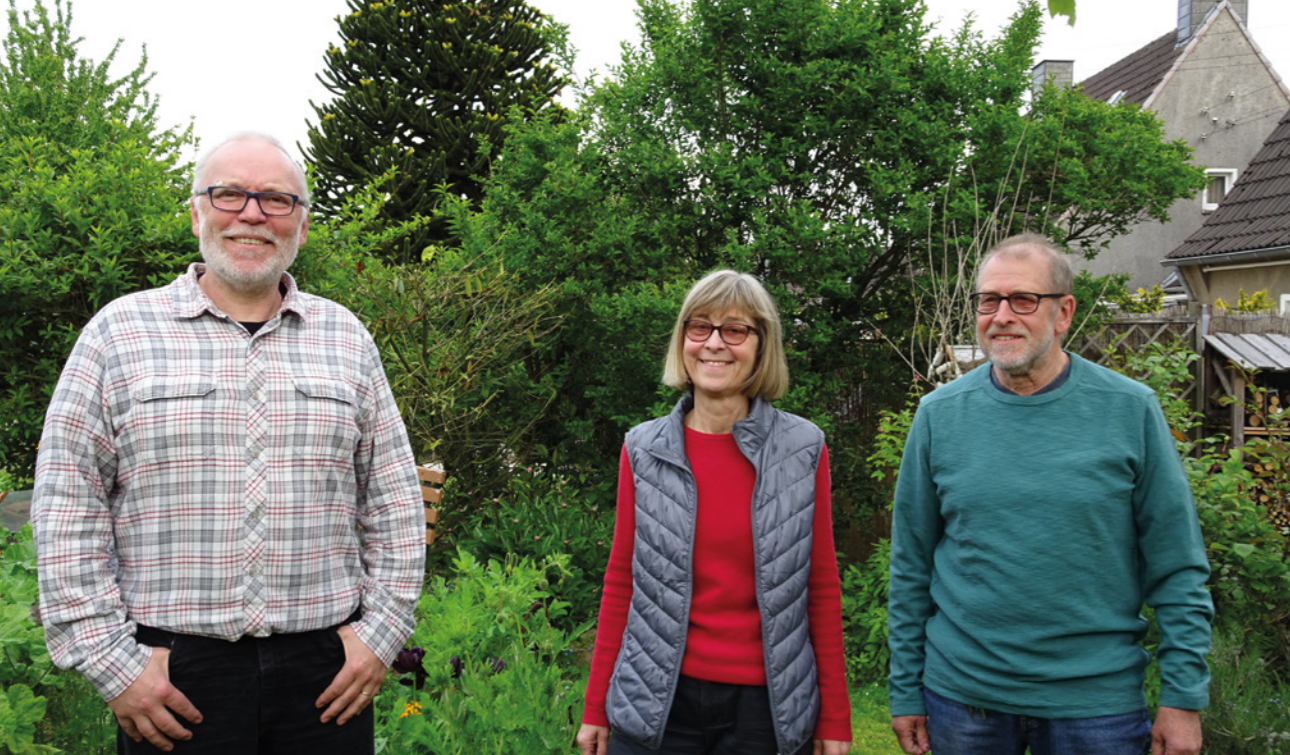
*SB: Die Vorbereitungen biegen nun auf die Zielgerade ein, die heiße Phase beginnt. Wie schauen die Wünsche und Ziele des Orga-Teams aus?*

**Hansi Holz:** Wir hoffen auf schönes Wetter, gute Stimmung und zufriedene Besucher. Es wäre großartig, wieder viele Hilfestellungen in Form von Spenden leisten zu können. Im Augenblick sind wir noch auf der Suche nach einem Partner für einen Shuttle-Bus-Service unserer VIP-Gäste. Und zwar handelt es sich bei den Ehrengästen um die obdachlosen Personen, die von der Initiative ‚Grevenbroich packt an‘ betreut werden. Es wäre toll, wenn sich zu dieser guten Sache ein Partner findet.

Peter Nobis



Was: Benefizkonzert  
„Rock Sommer Nacht“  
Wann: Freitag, 14. Juni 2019 (ab 17:30 Uhr)  
+ Samstag, 15. Juni 2019 (ab 17 Uhr)  
Wo: RWE Kraftwerk Neurath | Parkplatz  
Eintritt: frei



v.l. Rolf Behrens, Friederike Pfeiffer, Ulrich Pfeiffer

## „Wirtschaftlichkeit scheint wichtiger als Umweltschutz“

Die Mitglieder des BUND, Ortsgruppe Grevenbroich - Rommerskirchen, sind beunruhigt – ihrer Meinung nach werden im Stadtgebiet u.a. zu viele Baumfällarbeiten durchgeführt, deren Sinnhaftig- und Notwendigkeit sie in Frage stellen. Nachfragen bei zuständigen Behörden blieben meist unbeantwortet. „Hier fehlt es oft an Transparenz, und gerade in einem so waldarmen Gebiet wie dem Rhein-Kreis Neuss müsste eigentlich um jeden Baum gekämpft werden“, so Rolf Behrens, Sprecher der Umweltschützer. Seine Einschätzung: „Wirtschaftlichkeit geht hier vor Umweltschutz.“

Der aktuelle Stein des Anstoßes: „Am neuen Schlossbad wurde in der Brutzeit eine komplette Hecke entfernt. Die Antwort auf unsere Frage an den Kreis, ob eine Genehmigung und Befreiung dafür vorliegen und welche Ausgleichspflanzungen dafür vorgenommen werden, steht nun seit Wochen aus“, sagt Ulrich Pfeiffer, ebenfalls Sprecher der Umweltschützer. Das sei leider kein Einzelfall. „Wir befürchten, dass viel zu viele Bäume und Pflanzen unnötig und ohne Rücksicht auf den Schutz der Natur entfernt werden.“ Immer öfter werde dagegen von der Stadt an die Bürger appelliert, im Sinne der Natur zu handeln, z.B. durch das Vermeiden von genannter Steingärten. „Mit solchen Steingärten entzieht man Insekten aller Art die Lebensgrundlage“, so Rolf Behrens. Von daher sei die städtische Forderung richtig. „Aber dann muss die Stadt auch als gutes Vorbild vorangehen und ihren Willen beweisen, Umweltschutz umzusetzen. Diesen Willen erkennen wir leider nicht wirklich.“

Dasselbe gelte für Straßen.NRW, ergänzt BUND-Mitglied Friederike Pfeiffer. „An vielen Straßen, z.B. an der A46 und der L116, sind jede Menge Bäume abgeholzt worden. Und zwar unserer Meinung nach überwiegend aus wirtschaftlichen Gründen. Es scheint bei den Verantwortlichen nach wie vor nicht angekommen zu sein, wie wichtig jeder einzelne Baum ist - unter anderem in seiner Funktion als Luftfilter sowie als Lärm-, Sicht- und Windschutz in unserer so dicht besiedelten Region mit ihrem vielen Verkehr. Zusätzlich sind Bäume Lebensräume für Vögel, Insekten und Kleinstlebewesen.“ Seien Bäume krank, müssten sie natürlich entfernt werden, das sei klar. „Aber dafür müsste man sich im Vorfeld jeden einzelnen Baum, besonders die ‚alten Bäume‘, ansehen, bevor man abholzt. Das wird

aus unserer Sicht nicht ausreichend gemacht“, kritisiert sie. So gebe es durchaus die Möglichkeit der Kronenpflege. Sie würde sich wünschen, dass der BUND im Vorfeld solcher Vorhaben eingebunden werde. „Leider ist es aber so, dass wir im Anschluss solcher Maßnahmen jede Menge Meldungen von Bürgern bekommen. Aber dann ist natürlich schon alles gelaufen.“

Natürlich freue man sich, dass das Bewusstsein in der Bevölkerung für den Umweltschutz immer größer werde, ergänzt Ulrich Pfeiffer. „Das sehen wir ja an den zahlreichen Nachrichten, die wir bekommen. Wichtig wäre aber unserer Meinung nach auch, dass die Menschen sich mit ihren Beobachtungen, Bedenken und Fragen nicht ausschließlich an uns, sondern auch an die Stadt oder die Vertreter der Politik wenden. Denn das sind diejenigen, die Entscheidungen treffen und umsetzen.“ Natürlich gebe es Spielregeln, ergänzt Rolf Behrens. „Die Baumschutzsatzung zum Schutz des Baumbestandes in Grevenbroich benennt ganz eindeutig, wann überhaupt welche Bäume abgeholzt werden dürfen. Unser Eindruck ist aber: Steht ein Baum einer Planung im Wege, dann findet sich schon ein Grund, ihn zu entfernen.“ Effektiver Umweltschutz funktioniert nur durch Transparenz, „und wenn wir alle – Bürger, Naturschutzverbände, Verwaltung und Politik – an einem Strang ziehen“.

Und da sei jeder Einzelne gefragt, meint Friederike Pfeiffer. „Das muss sich auch mal jeder an seine eigene Nase fassen und sich überlegen, was er beisteuern kann. Und auch mal seine Komfortzone verlassen – für die Umwelt und das Klima!“ Auch die Idee einer Baumpatenschaft hält sie für sinnvoll. „Sollten wir zum Beispiel wieder so einen heißen Sommer wie im Vorjahr bekommen,

könnten solche Paten sich um einen bestimmten Baum kümmern und ihn ausreichend wässern.“ Zwar sei das auch schon mal von Seiten der Stadt thematisiert worden, aber dann habe man davon nichts mehr gehört. „Wir würden es begrüßen, wenn das wirklich realisiert würde. Und wir glauben auch an die Bereitschaft der Bürger, sich einzubringen.“

Die Natur sei keine „Sache“, die es einfach nur gelte zu verwalten. „Jeder Einzelne kann seinen Beitrag leisten, diese so wichtige Natur für uns und kommende Generationen zu erhalten. Aber das gelingt erst dann, wenn nicht immer nur nach rein wirtschaftlichen Interessen entschieden und gehandelt wird.“

Anja Naumann



# TERRASSE, PLÄTZE ODER GEHWEGE NEU GESTALTEN MIT GROSSFORMATIGEN BETONPLATTEN

Großformatplatten aus Beton sind ein absoluter Hingucker. Dabei liegt der Fokus nicht unbedingt auf Naturstein, sondern auf **Basaltlava ähnlichen Betonböden**, die von ihren „echten“ Verwandten kaum zu unterscheiden sind. Großformatige Verlegeplatten sind die S-Klasse für die Terrasse: schön, wertig, für die Ewigkeit gemacht. Früher Spielzeug für Architekten, sind sie heute beim Eigenheimbesitzer angekommen. Wer ein zeitgemäßes Pflaster verlegen möchte, greift dabei zu natürlich gehaltenen **Betonplatten**. Den aktuellen Gartentrends folgend werden gerne größere Formate gewählt. Großformatplatten lassen Flächen noch größer und edler wirken, deshalb erfreuen sie sich bei Bauherren und Planern besonderer Beliebtheit. Der Fugenanteil wird durch die **XXL-Formate** sehr gering, dadurch entsteht ein sehr geschlossenes und klares Flächenbild, das wie aus einem Guss erscheint. Außerdem hat Unkraut weniger Platz zum Sprießen und Tische und Stühle wackeln nicht.

Inspiziert von der Natur, verleihen die ausgesuchten Rohstoffe den großformatigen Betonplatten ihre spezielle Farbgebung und Nuancierung. Von Anthrazit über Taupe bis Creme reichen die besonderen Farbangebote. „Betonplatten mit Charakter“ haben eine besondere Ausstrahlung.

Die Platten sind größtenteils scharfkantig und haben keine Fasen, dadurch kommen sie jeder architektonischen Gestaltung entgegen. Dies in Verbindung mit der **einzigartigen Oberflächenstruktur** passt ausgezeichnet in moderne und auch in klassischen Anlagen. Ob auf dem Dach-

garten, privaten Terrassen oder in Einfahrten mit Betonplatten - planen Sie immer eine charaktervolle Gestaltung. Die von der Natur inspirierte, lebendige Ausstrahlung verleiht den Produkten eine einzigartige Ausstrahlung, deren einzigartiger Charakter im Laufe der Zeit immer schöner wird. Ob quadratisch (z.B. 120x120) oder rechteckig (z.B. 200x100), Großformatplatten sind stahlbewehrt und bei entsprechender Dicke dadurch auch für **befahrbare Flächen** interessant. Formate in 5 cm Stärke eignen sich für den fußläufigen Bereich, Platten von 7 cm Stärke sind für die Belastung von PKW-Einfahrten oder PKW-Stellplätzen ausreichend.

Sehr gut geeignet sind Betonplatten auch, um **Akzente zu setzen**. Umgeben von Splitt in unterschiedlicher Farbe wird die Ansicht aufgelockert. Im Rasen verlegt, ebnen gerade die großformatigen Platten den Weg, um trockenen Fußes das Ziel zu erreichen und sind garantiert ein besonderer Hingucker. Funktionell und kreativ, rutschfest und pflegeleicht präsentieren sich Betonplatten – ein Ambiente mit Stil.

Die Mobau Erft Gartenausstellung bietet vielfältige Beispiele und Anregungen für jeden Geschmack. Bei allen Fragen rund um Ihren Garten, Terrasse und Balkon ist Ihnen Ihr Partner, das Mobau Erft Bauzentrum, gerne behilflich.



Mobau Erft  
Ihr Partner für Haus und Garten

## Mobau Erft

### Bauzentrum

Mobau Erft Bauzentrum GmbH & Co. KG, Adolf-Silberberg-Str. 22, 50181 Bedburg  
Tel.: (02272) 9105-0, E-Mail: mobau@erft-i-m.de, www.mobau-erft.de  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.00-19.00 Uhr, Sa. 7.30-16.00 Uhr

...in Bedburg  
www.mobau-erft.de

### Ihr Partner für Bauen, Modernisieren und schöner leben!

Über 2000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche

Fenster, Türen & Tore · Parkett & Laminat · Fliesen & Sanitär · Baumarkt · Gartencenter · Garten- & Landschaftsbau · Baustoffe

Individuelle  
GARTENGESTALTUNG

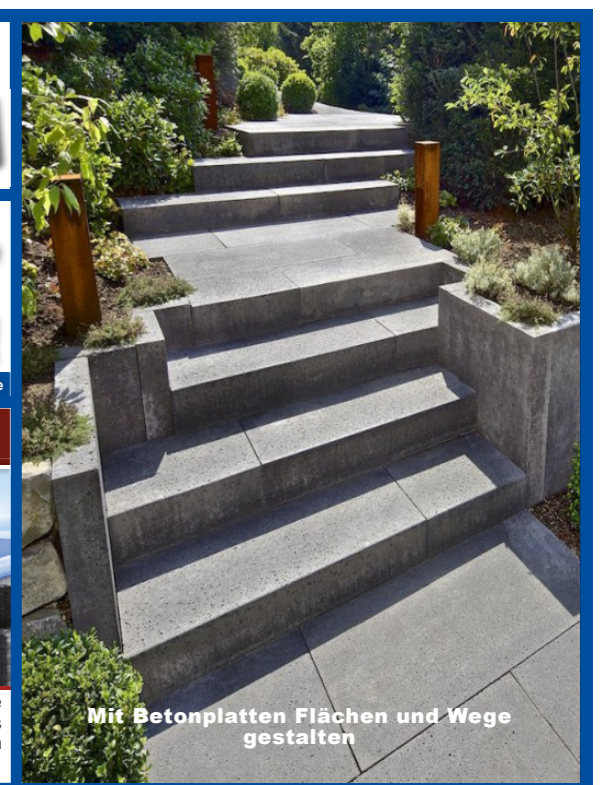
Machen Sie Ihren Garten einzigartig und schaffen Sie mit Steinen, Mauern und Treppen eine individuelle Atmosphäre.

Ihre  
WOHLFÜHLOASE

Werden Sie kreativ und schaffen Sie sich einen ganz persönlichen Rückzugsort in Ihrem Garten. Wir beraten Sie gerne.

GARTENMÖBEL  
zum Entspannen

Ob großzügige Loungegruppe oder kleines Balkonmöbel – es erwarten Sie Gartenmöbel zum Zurücklehnen in Top-Qualität.



Mit Betonplatten Flächen und Wege gestalten



Das Kampfsportcenter Grevenbroich (Bildmitte mit Ken Specht, Atenea Flores und Guido Schumacher) fiebert dem Event im Elephantsdome entgegen.

## „Unser Herz schlägt für die Kampfkunst Muaythai“

Kampfsportcenter Grevenbroich e. V. veranstaltet Muaythai Kids-Camp im Elephantsdome

Am 22. und 23. Juni 2019 steht im Gustorfer Elephantsdome alles im Zeichen des Kampfsports. In Kooperation mit dem Muaythai Bund NRW veranstaltet der Verein Kampfsportcenter Grevenbroich das erste internationale Muaythai Kids-Camp XXL NRW. Das Statt-Blatt lieferte sich dazu mit Guido Schumacher, dem 1. Vorsitzenden des Vereins, einen spannenden Interview-Schlagabtausch.

**StattBlatt: Wie laufen die Vorbereitungen zum XXL-Kids-Camp?**

**Guido Schumacher:** Die Vorbereitungen zum Muaythai Kids-Camp XXL NRW laufen auf Hochtouren. So langsam geht es in den Endspurt. Unser Ziel war und ist es, das komplette Trainingscamp kostenlos über Sponsoren zu finanzieren. Wir würden uns freuen, wenn wir noch den ein oder anderen Partner für unser Event gewinnen können.

**SB: Ist die Kapazitätsgrenze bereits erreicht, oder können sich interessierte Kinder und Jugendliche noch anmelden?**

**GS:** Die Teilnehmerplätze sind bereits ausgebucht. Neuanmeldungen kommen auf unsere Wartelisten. Wir wollen gewährleisten, dass die teilnehmenden Kids etwas mitnehmen und auch entsprechend betreut werden. Aus diesem Grunde mussten wir die Teilnehmerzahl begrenzen.

**SB: Was genau erwartet die TeilnehmerInnen an diesem Trainingscamp-Wochenende?**

**GS:** Es wird richtig was los sein im Elephantsdome. Kinder aus ganz Deutschland, Belgien und Holland – im Alter von 6-15 Jahren – werden mit uns zwei ereignisreiche Tage verbringen. Die Teilnahme an unserem Camp ist kostenlos. Essen, Getränke und ein T-Shirt als Erinnerung sollen, wie erwähnt, über Sponsoring finanziert werden. Die Kinder werden nach Alter und Leistungsklasse in verschiedene Gruppen eingeteilt und erlernen an unterschiedlichen Stationen die zahlreichen

**StattBlatt: Wie laufen die Vorbereitungen zum XXL-Kids-Camp?**

**Guido Schumacher:** Die Vorbereitungen zum Muaythai Kids-Camp XXL NRW laufen auf Hochtouren. So langsam geht es in den Endspurt. Unser Ziel war und ist es, das komplette Trainingscamp kostenlos über Sponsoren zu finanzieren. Wir würden uns freuen, wenn wir noch den ein oder anderen Partner für unser Event gewinnen können.

**SB: Ist die Kapazitätsgrenze bereits erreicht oder können sich interessierte Kinder und Jugendliche noch anmelden?**

**GS:** Die Teilnehmerplätze sind bereits ausgebucht. Neuanmeldungen kommen auf unsere Wartelisten. Wir wollen gewährleisten, dass die teilnehmenden Kids etwas mitnehmen und auch entsprechend betreut werden. Aus diesem Grunde mussten wir die Teilnehmerzahl begrenzen.

**SB: Was genau erwartet die TeilnehmerInnen an diesem Trainingscamp-Wochenende?**

**GS:** Es wird richtig was los sein im Elephantsdome. Kinder aus ganz Deutschland, Belgien und Holland – im Alter von 6-15 Jahren – werden mit uns zwei ereignisreiche Tage verbringen. Die Teilnahme an unserem Camp ist kostenlos. Essen, Getränke und ein T-Shirt als Erinnerung sollen, wie erwähnt, über Sponsoring finanziert werden. Die Kinder werden nach Alter und Leistungsklasse in verschie-

dene Gruppen eingeteilt und erlernen an unterschiedlichen Stationen die zahlreichen Techniken des Muaythais. Wir sind froh und stolz darauf, dass wir für die Kids erstklassige und weltbekannte Trainer verpflichten konnten. Diese sind entweder ehemalige oder amtierende Champions. Am Mittag wird es ein gemeinsames Mittagessen für alle geben. Neben den Trainingseinheiten erleben die Kinder ein spannendes und abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Wir möchten den jüngeren Generationen die Kampfkunst Muaythai mit all seinem Respekt und seiner Disziplin näher bringen. Die Integration und der respektvolle Umgang miteinander sind wichtige Punkte in der Jugendarbeit und auch für uns eine bedeutsame Sache.

**SB: Als Trainer in einem Verein leistet man oft auch pädagogische Dienste. Inwiefern hat sich die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in den letzten Jahren verändert?**

**GS:** Die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen ist in den letzten Jahren immer komplexer geworden, die Anforderungen an die Trainer wachsen stetig. Wir versuchen durch regelmäßige Weiterbildungen – in Zusammenarbeit mit den Fachverbänden – für die täglichen Herausforderungen gerüstet zu sein. Weltweit unterstützen wir Kampagnen wie „Sport is our Gang“ und „Muaythai against Drugs“ der Weltverbände IFMA und WMC. Wir sind Integrationsstützpunkt des DOSB im Rahmen des Programms „Integra-

tion durch Sport“ und wir engagieren uns in der Kampagne „No violence against women and girls“ der UN.

**SB: In den vergangenen Jahren feierte der Verein große Erfolge mit der Veranstaltung „Clash of Gladiators“ – kann man sich auf eine Neuauflage freuen? Gibt es bereits weitere Planungen, die verraten werden dürfen?**

**GS:** Ja, Clash of Gladiators I und II waren tolle Veranstaltungen mit Kämpfen auf Top-Niveau. Wir haben von allen Seiten ein tolles, positives Feedback bekommen. Besonders auch im Hinblick auf die Gestaltung des Vorprogramms für Kids und Jugendliche am Nachmittag des Events. Leider spielte bei der zweiten Veranstaltung das Wetter nicht mit, es wurde an dem Wochenende einfach zu warm. Das tolle Wetter lockte viele Leute in die Freibäder. Dadurch fehlten uns viele Zuschauer im Vergleich zum Vorjahr. Eine Gala mit Titelfkämpfen auf diesem Niveau lässt sich nur mit der Hilfe von Sponsoren realisieren. Das finanzielle Risiko ist ansonsten einfach zu groß. Wir verspüren große Lust auf eine weitere große Veranstaltung. Wenn sich die richtigen Partner finden, stehen wir in den Startlöchern für eine Neuauflage von Clash of Gladiators – ganz klar. Für Grevenbroich wäre das zweifelsfrei ein tolles Highlight. Interessierte Sponsoren können sich jederzeit melden.

Peter Nobis

**KIDSCAMP XXL**  
22.+23.06.2019

Vom 22. – 23. Juni 2019 werden wir gemeinsam mit dem Muaythai Bund NRW unser erstes, internationales Muaythai Kids Camp XXL NRW veranstalten. Teilnahme für die Kids ist kostenlos!! Für Kinder von 6 - 15 Jahren.

Es wird verschiedene Trainingseinheiten geben, bei denen die Kinder die unterschiedlichsten Techniken des Thaiboxens kennenlernen und trainieren. Die amtierende Weltmeisterin im K1 der IKBF, Atenea Flores und der ehemalige Weltmeister im Kick- und Thai-boxen, Rene Müller, werden als Trainer vertreten sein und es werden noch weitere folgen. Die Kinder werden in Gruppen nach Alter und Leistungsklasse eingeteilt. Schmitzjagd, Vorführungen, gemeinsames Grillen, Übernachtung und viele weitere Highlights wird es geben, die wir kostenfrei anbieten werden.

Die Teilnehmerzahl wird begrenzt sein, sowie die Anzahl der Plätze für eine Übernachtung. Wir bitten um frühzeitige Anmeldung per E-Mail an: [schloesser-kampfsportcenter-gv@gmx.de](mailto:schloesser-kampfsportcenter-gv@gmx.de) Bitte bei der Anmeldung den Namen, Alter, Name des Vereins angeben! Bitte auch die T-Shirt Größe des Kindes angeben!!! Wir freuen uns auf euch!

Veranstaltungsort ist die Großsporthalle der Elephants auf dem Torfstecherweg 10 in 41517 Grevenbroich

Die ersten 100 Termine erhalten 25% auf alles!

**Harry Chérie**  
Shaves & Haircuts

Hiermit laden wir Sie recht herzlich zu unserer Eröffnungsfeier  
am **06.06.2019** ab **14 Uhr** in unser neues Ladenlokal  
auf der Bergheimer Straße 13 in Grevenbroich ein.

Auf Ihren Besuch freut sich das Team von Harry & Chérie

Bergheimer Straße 13 41515 Grevenbroich  
[WWW.HARRY-CHERIE.DE](http://WWW.HARRY-CHERIE.DE)



Termine sichern unter **02181 - 75 76 661**





Summerjeck Festival in Bedburg

Wann: Samstag, 13. Juli 2019 ab 16:11 Uhr  
 Wo: Schlossparkplatz in Bedburg  
 Kosten: 20 Euro pro Karte  
 Karten gibt es hier:

Volksbank in Bedburg | Rathaus Kaster | Shell Stationen (2x in Bedburg)  
 Bedburger Narrenzunft | [www.reservix.de](http://www.reservix.de) (gebührenpflichtig)

## Bedburger Narrenzunft veranstaltet erstes Summerjeck Festival in Bedburg

Für alle Karnevalistinnen und Karnevalisten, die große Sehnsucht nach der fünften Jahreszeit haben, gibt es sehr gute Neuigkeiten. Die Bedburger Narrenzunft von 1886 veranstaltet - in Kooperation mit der Stadt Bedburg - am Samstag, 13. Juli 2019 das erste Summerjeck Festival. Treffpunkt für alle Jecken ist der Schlossparkplatz in Bedburg - ab 16:11 Uhr geht es loss ...

**SUMMER JECK FESTIVAL**  
 Samstag  
**13. JULI 2019** ab 16:11 Uhr  
 Schlossparkplatz Bedburg

**Klüngelköpp** **Björn Heuser**  
**BRINGS** **KUHL IN DE GÄNG**

VVK Stellen: Shell Maute Tankstellen – Volksbank – Stadt Bedburg – Reservix.de  
 ... mit jecker Unterstützung von

**Damenberg Dach GmbH** **LÖPGEN** **Volksbank Erft eG** **Maute TS GmbH** **RWE** **Engelhard** **CABINET**  
**MOVE** **PFEIFFER** **PROVINZIAL** **WASEL** **Gaffel kölsch** **baetz-holz**

Die Initiatoren freuen sich bereits jetzt auf ein großartiges Event mit vielen Highlights. Die Idee reifte etwa vor einem Jahr in den Reihen der Bedburger Narrenzunft, neben der Bedburger Musikmeile und anderen kulturellen Events einen weiteren Kracher im Kulturkalender zu etablieren. Die „BNZ“ sieht ihre Kernkompetenz ganz klar im Karneval - aus langer Tradition. Trotzdem wurden in den Mitgliederreihen Entwicklungen, Wünsche und Trends aufmerksam verfolgt und was schadet es schon, auch mal neue Wege zu gehen?

Inspiriert von vielen Eindrücken und Vorschlägen wurden schnell Ideen kontret, auch im Sommer eine karnevalistische Veranstaltung auf die Beine zu stellen. Plan und Ziel ist es nun, das Summerjeck Festival jährlich an den Start zu bringen. Das entsprechende Fundament ist vorhanden, zum diesjährigen Event geben sich die ganz Großen des kölschen Karnevals die Klinke in die Hand.

Neben den Krachern Björn Heuser, Kuhl un de Gäng, den Klüngelköpp und Brings, runden Rhingbloot und die Drummerholics das hochkarätige Programm ab. Natürlich dürfen auch die lokalen Akteure nicht fehlen und deshalb werden neben den vereinseigenen BNZ Pänz auch die Jungs von der Oxxengarde aus Bedburg-Kirchtroisdorf auf der Bühne ihr Können präsentieren. Sieben Stunden Live-Programm der Extraklasse werden den karnevalverrückten Besuchern an diesem Tag geboten.

Für alle Interessierten der Hinweis vom Veranstalter: ein Großteil der zur Verfügung stehenden Karten ist bereits weg. Darum müssen alle Jecken, die noch keine Karten haben, jetzt schnell sein. Karten gibt es für 20 Euro an allen Vorverkaufsstellen, bei den Aktiven der Bedburger Narrenzunft und unter: [www.reservix.de](http://www.reservix.de) (gebührenpflichtig).

Dem Traditionsverein aus Bedburg ist der Bezug zur Heimat enorm wichtig. Für das Event Mitte Juli wurden daher lokale Unternehmen gewonnen, die zum Erfolg des Summerjeck Festivals beitragen sollen - vom Catering und Getränken über die Sicherheit bis hin zur Veranstaltungstechnik. „Wir wollen zeigen, dass Bedburg mit eigenen Kräften und starken Partnern in der Lage ist, ein solch großartiges Festival für über 2000 Menschen auf die Beine zu stellen. Wir sind überzeugt, dass wir das am 13.07.2019 unter Beweis stellen werden“, so der Tenor der Initiatoren des BNZ.

**Pfingstmontag**  
 verkaufs-  
**offen**  
 in Bedburg

vom **Kölnerplatz**  
 bis zur oberen **Lindenstraße**

## Fröhliches Feiertagsshopping

Genießen Sie den verkaufsoffenen Pfingstmontag in Bedburg

Es gibt kaum etwas Schöneres, als mit der Familie oder guten Freunden zusammen die Freizeit zu genießen, bei Sonnenschein durch die Innenstadt zu flanieren und dabei gleich ein wenig zu shoppen.

Diesen Gedanken hatten auch die Geschäfte in der Bedburger Innenstadt. Hier haben Sie am 10. Juni 2019 die Möglichkeit, vom Kölner Platz bis hin zur oberen Lindenstraße zwischen 13 und 18 Uhr in Ruhe das Sortiment der örtlichen Geschäfte zu durchstöbern. Wer weiß, vielleicht entdecken Sie ja das eine oder andere tolle Angebot. Der parallel dort stattfindende Trödelmarkt beginnt bereits um 11 Uhr am Vormittag. Der Werbekreis Bedburg hat also ein tolles Feiertagsprogramm zusammengestellt und freut sich bereits auf Ihren Besuch.

**simply**  
 ... the best  
**Fashion-Store**  
 Mode für Frauen mit Format. Größe 34 bis 50.  
 Lindenstraße 1b • **BEDBURG** • 02272 - 90 500 11  
[www.simply-fashion.de](http://www.simply-fashion.de)

**DEKO KERN**  
 Raumausstatter

50181 Bedburg/Erft  
 Lindenstraße 11  
 Tel. 02272-82465  
 Fax 02272-83311

Gardinen, Sonnenschutz  
 Teppichboden  
[www.deko-kern.de](http://www.deko-kern.de)  
[raumausstattung-kern@t-online.de](mailto:raumausstattung-kern@t-online.de)

**VON DER IDEE BIS ZUR UMSETZUNG.**

Wir sind Ihr Werbepartner.

Messewände | Visitenkarten | Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
 Flyer | Firmenmagazine | Bauzaunbanner | Logoentwicklung  
 Broschüren | Werbetechnik | Banner | Veranstaltungsplanung  
 Stempel | Rubbellose | Luftballons | Gutscheine | Kommunikation  
 Anzeigengestaltung | Postkarten | Mousepads | Briefumschläge  
 Klassische Werbung | Taschen | Werbeartikel | Roll-ups  
 Messetheken | Notizblöcke | Corporate Design | Briefpapier  
 Beachflags | Schilder | Grafische Leistungen aller Art  
 Fahrzeugbeschriftungen | Buttons | Kugelschreiber | Werbetexte  
 Außenwerbung | Konzeption...

**StattBlatt**  
 Verlag | Werbung | Event

Bahnstraße 15 · 41515 Grevenbroich  
 02181-705 1390 · [halle@stattblatt.de](mailto:halle@stattblatt.de) · [www.stattblatt.de](http://www.stattblatt.de)  
 facebook.com/StattBlattGrevenbroich

**Knutschen. Quatschen. Kwitten.**

Jetzt auch bei uns: mit Kwitt schnell und einfach Geld wie eine SMS versenden.

**WIR SIND Kwitt.**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Ab sofort können Sie mit Kwitt in Ihrer VR-BankingApp reibungslos Geld an Ihre Kontakte senden - auch an Ihre Freunde, die Kunden bei der Sparkasse sind. Alle Infos in Ihrer Filiale und online auf [volksbank-erft.de](http://volksbank-erft.de)

**Volksbank Erft eG**  
 zukunftsverbunden  
 seit 125 Jahren



wir wünschen allen schützen und gästen  
ein paar schöne sonnige festtage.

ihr individueller hörgerateakustikmeisterbetrieb freut sich sie nach  
den festtagen zu einem kostenlosen hörtest u. austesten der neuesten  
hörsysteme begrüßen zu dürfen.



**annette czayka**  
hörgerateakustik - meisterin  
lindenstraße 35a  
50181 bedburg  
telefon 0 22 72 / 90 19 72  
telefax 0 22 72 / 90 19 73  
info@hga-basista.de

**öffnungszeiten**  
montag - freitag  
09.00 bis 13.00 uhr und  
14.00 bis 18.00 uhr  
mittwochs 09.00 bis 13.00 uhr  
samstags nach vereinbarung



**Borsutzki**  
Augen - Optik  
GmbH  
Graf-Salm Str. 11  
50181 Bedburg  
Telefon: 0 22 72 - 8 36 31  
www.borsutzkioptik.de



**Freitag 07. Juni 2019**

19.00 Uhr: Einschießen des Schützenfest 2019 durch die Artillerie an der Residenz seiner Majestät

**Samstag 08. Juni 2019**

14.45 Uhr: Antreten des Regiments an der Gaststätte Bedburger Schweiz  
15.00 Uhr: Abmarsch des Regiments zum Abholen seiner Majestät an der Residenz Pfarrer Bodden Str. 37  
16.45 Uhr: Kranzniederlegung am Ehrenmal an St. Lambertus  
17.30 Uhr: Krönungsmesse in St. Lambertus  
19.30 Uhr: Parade am Marktplatz zu Ehren der Majestäten, Ehrenleutnants und der Geistlichkeit  
20.00 Uhr: Bürgerball im Festzelt

**Sonntag 09. Juni 2019**

10.00 Uhr: Antreten des Regiments auf dem Marktplatz zur Morgenparade  
10.30 Uhr: Parade am Marktplatz zu Ehren der Majestäten und Zugkönige  
11.00 Uhr: Frühschoppen im Festzelt mit der Kapelle „Erftblech“  
11.30 Uhr: Ehrungen  
14.45 Uhr: Sternmarsch  
15.00 Uhr: Aufstellung des Festzuges auf der Gerhard-von-Brughstaße  
15.15 Uhr: Regimentsabnahme durch seine Majestät  
15.30 Uhr: Großer Festzug mit Parade am Marktplatz  
18.30 Uhr: Antreten des Regiments auf dem Marktplatz und Platzkonzert der Musikcorps  
19.15 Uhr: Abmarsch zum Abholen der Majestäten und zum Zugkönigsabend im Festzelt  
20.00 Uhr: Tanzabend mit Zugkönigsehrung

**Montag 10. Juni 2019**

08.30 Uhr: Antreten des Regiments auf dem Marktplatz  
08.45 Uhr: Kirchgang  
09.00 Uhr: Festmesse in St. Lambertus  
10.00 Uhr: Platzkonzert auf dem Marktplatz  
10.30 Uhr: Besuch des Krankenhauses  
11.00 Uhr: Frühschoppen im Festzelt mit der Kapelle „Blüh Auf“  
11.30 Uhr: Ehrungen  
19.00 Uhr: Ehrung an der Residenz seiner Majestät auf der Augustiner Allee  
20.00 Uhr: Krönungsball mit „Großem Zapfenstreich“ und Proklamation im Festzelt

**Dienstag 11. Juni 2019**

09.45 Uhr: Antreten des Regiments am Marktplatz  
10.00 Uhr: Abmarsch zum gemeinsamen Frühstück im Festzelt  
11.00 Uhr: Königsvogelschuss für die neuen Majestäten 2019  
12.00 Uhr: Frühschoppen im Festzelt mit der Kapelle „Junge Königshovener“

# pisnie artag

**Auch in diesem Jahr sind wir wieder ein „Great Place to Work“. Darauf sind wir stolz.**

Was uns einzigartig macht? Die Leidenschaft, mit der sich unsere motivierten Mitarbeitenden jeden Tag für die Interessen unserer Kunden einsetzen. Wir machen Menschen erfolgreich!



sparkasse-neuss.de





Berthold Reinartz ist neuer Präsident des „Golfclubs Erftaue“.

## „Unser Motto beim Golf: Sportlich.Gesellig.Familiär!“

Das älteste Mitglied des „Golfclubs Erftaue e.V.“ ist 86, das jüngste 5 Jahre alt – „Golf ist also wirklich etwas für jeden!“ – so die Überzeugung von Berthold Reinartz, seit März neuer Präsident des Clubs. Mit einigen anderen „Neuen“ im Vorstand und auch einer neuen Gastronomie im Clubhaus sei man aktuell gut aufgestellt. „Aber wir freuen uns natürlich über jedes neue Mitglied oder auch jeden, der einfach nur mal in diesen Sport 'hineinschnuppern' möchte!“

Auf der jüngsten Mitgliederversammlung wurde der 69-jährige Grevenbroicher zum neuen Präsidenten gewählt – für die nächsten vier Jahre. Ebenfalls neu ins Amt gewählt wurden Peter Elbers als Schatzmeister und Günter Liebhardt als Spielführer. „Der Spielführer ist unter anderem damit betraut, Turniere zu organisieren und Spielpläne aufzustellen“, erläutert Reinartz. Froh ist er ebenfalls über die neuen Gastronomen im Clubhaus: „Das ‚Ristorante Il Sole‘ bietet hier typisch italienische Küche an – und zwar nicht nur den Mitgliedern. Das Restaurant ist natürlich offen für jedermann!“

Berthold Reinartz steht nun einem Club vor, der 727 Mitglieder hat. „Davon sind 95 Jugendliche, das ist schon eine Zahl, die uns sehr freut.“ Zu verdanken sei das der guten Jugendarbeit des Golfclubs, der über 2 professionelle Trainer verfügt. Regelmäßig werbe man auch an Schulen für den Golfsport. „Und alle Kinder und Jugend-

lichen laden wir gerne zu unserem ‚Schnuppergolfen‘ ein – so kann man sich am besten ein Bild von diesem Sport machen“, so der Präsident. Bei dem heute so vielfältigen Freizeit-Angebot für diese Altersklasse müsse man einfach verstärkt die Werbetrommel rühren. „Und da sind unsere jungen Mitglieder sicher oft die besten Werbeträger – indem sie bei anderen Gleichaltrigen das Interesse für diesen Sport wecken.“

Die Altersklasse, die am schwierigsten zu erreichen sei, sei allerdings die der 20 bis 40-Jährigen. „Die stehen nun mal mitten im Berufsleben, so dass sie diesen doch zeitintensiven Sport während dieser Phase nicht so gerne angehen. Viele fangen erst wirklich nach dem Berufsleben damit an.“ 2005 ist er selbst zum Golf gekommen. Seit er 2010 in den Ruhestand gegangen ist, hat er nun auch mehr Zeit, den ganzjährig geöffneten Meisterschaftsplatz mit seinen 18 Golfbahnen zu nutzen. „Der Platz ist wirklich

nur geschlossen, wenn er – zum Beispiel wegen schlechtem Wetter – überhaupt nicht bespielbar ist.“ Eine Startzeit müsse übrigens nicht reserviert werden.

Als Präsident hat Reinartz nun vielfältige Aufgaben inne. Dazu gehört natürlich auch die Werbung neuer Mitglieder: „Wir sind gut aufgestellt – aber natürlich auch froh über jeden Neuzugang.“ Bis Ende nächsten Jahres möchte der Club 30 neue Mitglieder gewinnen. „Die brauchen wir, um unsere Betriebskosten nachhaltig zu decken. Damit wir auch weiterhin unseren Sport auf diesem Niveau anbieten können.“ Er legt allen Interessierten die vom Club angebotenen Schnupperkurse ans Herz. „Diese bieten wir Jugendlichen UND Erwachsenen an.“ So könne man sich am besten ein Bild von dieser Sportart machen – und das ganz unverbindlich. Berthold Reinartz jedenfalls hat es das Golfen angetan: „Das Motto des Golfclubs lautet: ‚Sportlich. Gesellig. Familiär.‘ Und so ist dieser Sport auch!“ Wer die 18 Bahnen des 1991 gegründeten Clubs bespielt, der sei schon sportlich unterwegs. „Und gesellig ist es schon deshalb, weil man ja nicht alleine spielt. Oder im Anschluss noch mit anderen im Clubhaus zusammen sitzt.“ Und weil alle Generationen diese Sportart gemeinsam ausüben können, sei es auch familiär. „Und ganz nebenbei – wer über Stunden auf dem Platz und damit an der frischen Luft ist, der tut auch gleichzeitig noch etwas für seine Gesundheit.“

Anja Naumann



Alle Informationen rund um den Golfclub Erftaue e.V., z.B. zu Schnupperkursen, Trainern oder Gastronomie finden Sie unter: [www.golf-erftaue.de](http://www.golf-erftaue.de)

Neues von  
*Lisbeth*

## Tach zusammen!

Wir werden alle nicht jünger - ihr kennt das. Drum' hat uns unser Uwe zum 40. Hochzeitstag zwei von diesen neumodischen E-Bikes geschenkt. Ich will ja nicht strunzen, aber der Jung verdient ja ganz gut. Insgeheim hab ich mich schon richtig auf die bewundernden Blicke gefreut, wenn ich demnächst mit dem nigelnagelneuen Drahtesel schön über die Breite und die Kölner Straße gurken darf.

Mein Hubert und ich haben natürlich sofort ne Probefahrt gemacht - so ne Feierabendtour mit dem ADFC. Lisbeth, hab ich gedacht, du hast noch stramme Waden, jetzt gibste nochmal richtig Gummi. Und wat soll ich sagen? Ich hatte gerade anderthalb Mal in die Pedale getreten, da war ich vom Marktplatz Stadtmitte aus schon am Ortsausgang von Kapellen! Und vom Rest der Truppe war weit und breit nix mehr zu sehen ... Mir wurd' ganz anders bei dem Tempo, ich hatte richtig Sternchen und bunte Lichter vor Augen. Wat war ich froh, als ich abends wieder zuhause war. Tags drauf bin ich erstmal zum Onkel Doktor gegangen, ob mit meinem Blutdruck oder meinen Augen wat nicht stimmt. Alles tiptop, wie ein junger Hüpfen, sachte der und hat mich wieder nach Hause geschickt. Und jetzt ratet mal, wat ich dann drei Tage später im Briefkasten gefunden hab - ein offizielles Knöllchen von der Stadt Grevenbroich mit

nein flotten Portrait von mir und dem neuen Fahrrad. Da haben die mich auf der Kurze Straße in Kapellen mit 50 km/h in der 30er Zone geblitzt! 25 Euro musste ich blechen!

Also eines sach ich euch: Mit dem Drahtesel werd ich nicht einen einzigen Meter durch die Fußgängerzone heizen. Auch dann nicht, wenn's erlaubt is. Nachher hab ich da versehentlich noch den Bürgermeister oder nach dem Gottesdienst dat Pastörchen umgenietet. Un dat gibt dann so richtig Knatsch. Außerdem steckt in „Fußgängerzone“ nicht umsonst dat Wörtchen „Fuß“ drin. Ihr versteht, wat ich meine ...

*Maat et net joot, maat et  
besser! Eure Lisbeth*



## Das Trendparadies für Garten und Terrasse

Ob hochwertige Terrassenplatten, Outdoor Möbel oder Sichtschutzzäune – bei uns finden Sie die idealen Produkte, um Ihren Garten in ein kleines Paradies zu verwandeln. Lassen Sie sich in unserer Gartenausstellung von einer Vielzahl an Gestaltungsmöglichkeiten inspirieren oder besuchen Sie unsere Weber-Grill-Ausstellung!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Pick Baufachzentrum GmbH  
Lilienthalstraße 31 • 41515 Grevenbroich  
Telefon: 02181 757807-0  
[www.bauenundleben.de/grevenbroich](http://www.bauenundleben.de/grevenbroich)



Alles  
rund um Haus  
und Garten für  
Profis und  
Privat



Michael I. und Königin Christel Wilschrey werden ihre restliche Zeit als Schützenkönigspaar in vollen Zügen genießen.



## Ein ganzer Ort steht Kopf

Vom 1. bis 4. Juni 2019 geht in Grevenbroich-Kapellen wieder das Schützenfestfieber um

Natürlich besteht trotz des Fiebers kein Grund zur Sorge - ganz im Gegenteil. Im Mittelpunkt der Feierlichkeiten stehen in diesem Jahr das sympathische Königspaar Michael I. und Königin Christel Wilschrey sowie Jungschützenkronprinz Marco Schmitz. Und auch das amtierende Grenadierkorpskönigspaar Hartmut und Diana Stephan freut sich schon sehr auf das bevorstehende Juniwochenende mitsamt aller Feierlichkeiten.

Brauchtumpflege wird in Kapellen ebenso groß geschrieben wie in allen anderen Ortsteilen von Grevenbroich. „Schützen- und Heimatfeste gehören als Traditionsveranstaltungen zum Niederrhein und zu unserer Region. Ohne diese Feste würde einfach etwas fehlen“, weiß Edmund Feuster, Präsident des Bürger-Schützen-Verein 1936 e. V. Kapellen/Erft. „Alleine in unserer Heimatstadt Grevenbroich feiern wir insgesamt 21 Schützen und Heimatfeste. Die Schützenfestsaison beginnt Mitte Mai und endet im Oktober. In meiner Funktion als stellvertretender Bürgermeister besuche ich viele dieser Feste. Ich stelle immer wieder fest: Jedes dieser Feste ist anders und für jeden Schützen in der Stadt ist ‚sein‘ Fest in ‚seinem‘ Verein das schönste und beste. Und diese Einstellung ist gut und richtig so, dokumentiert sie doch die enge Verbundenheit des Einzelnen mit der Gemeinschaft seines Heimatortes. Von diesem ‚Wir-Gefühl‘ profitiert der Zusammenhalt in unseren Stadt-

teilen und in unserer Stadt insgesamt.“

Das ‚Wir-Gefühl‘ spielt auch eine beachtliche Rolle im Rahmen der Organisation einer solchen Veranstaltung. Ohne Teamgeist und Engagement kann so ein Schützen- bzw. Grenadierfest mit allem drum und dran nicht ‚mal eben‘ auf die Beine gestellt werden. Dessen ist sich auch das Grenadierkönigspaar bewusst: „Wir möchten uns für das tolle Grenadierfest bei allen Organisatoren, insbesondere bei Daniel Becker und Christian Creutz und natürlich bei allen Grenadiern und Gästen bedanken. Denn nur durch das Engagement der Genannten und dem Besuch der vielen Grenadiere und Gäste wurde dieses Grenadierfest für uns richtig unvergesslich. Bedanken möchten wir uns bei unserem Zug Op Zack, der uns immer mit Rat und Tat zur Seite steht.“ Der Vorstand des BSV-Kapellen und viele fleißige Helfer haben also auch in diesem Jahr alle Anstrengungen unternommen, um ein interessantes und attraktives Fest für die

## Ein rauschendes Fest

Das Programm des Bürger-Schützen-Vereins 1936 e. V. Kapellen/Erft

Sa., 1. Juni 2019

12 Uhr | Eröffnung des Festes mit Böllerschießen am Schützenbaum

20 Uhr | Platzkonzert am Schützenbaum (St.Clemens-Straße)

21.30 Uhr | Fackelzug (über Friedrichstraße, Neusser Straße, Josef-Thienen-Straße und Talstraße zum Festzelt)

22 Uhr | Großer Schützenfeststart im Festzelt mit „United Four“

So., 2. Juni 2019

9.30 Uhr | Festgottesdienst in der St.Clemens Kirche

10.30 Uhr | Gefallenenehrung mit Kranzniederlegung und „Großer Zapfenstreich“, anschließend Oberstparade auf der Friedrichstraße

15.15 Uhr | Parade auf der Neusser Straße zu Ehren S.M. Michael I. und Königin Christel

15.45 Uhr | Festzug (Talstraße, Neusser Straße, Josef-Thienen-Straße, Talstraße, Friedrichstraße, (Insel), Kurzestraße, Gartenstraße, Stadionstraße und Talstraße zum Festzelt)

20 Uhr | Festzug mit S.M. Michael I. und Königin Christel über die Friedrich- und Talstraße zum Festzelt

20 Uhr | Tanz und Show im Festzelt mit „Soundconvoy“

Mo., 3. Juni 2019

17.15 Uhr | Königsparade zu Ehren S.M. Michael I. und Königin Christel auf der Friedrichstraße

17.45 Uhr | Festzug Talstraße, Friedrichstraße, (Insel), Kurzestraße, Gartenstraße, Stadionstraße und Talstraße zum Festzelt

19.30 Uhr | Empfang der Majestäten und Gäste im kleinen Festzelt an der St. Clemens-Straße, Platzkonzert an der St.Clemens-Straße mit dem Tambourkorps „In Treue Fest“ Allrath und dem Musikverein Hochneukirch

20.00 Uhr | Tanz im Festzelt mit „FarbTon“

20.30 Uhr | Festzug über St.Clemens-Straße, Friedrichstraße, Ziegeleistraße, Schubertstraße und Talstraße zum Festzelt

21.00 Uhr | Krönungsfeier im Festzelt, Krönung des Kronprinzenpaares Heinrich und Marlene Wiengarn

Di., 4. Juni 2019

13 Uhr | Musikalischer Treff im Festzelt mit DJ „Das A-Team“

13.10 Uhr | Abnahme der Ehrenformation durch S.M. Heinrich X. und Königin Marlene; Anschließend: Festzug über die Schubert- und Talstraße zum Festzelt

18 Uhr | Königsvogelschuss

19.45 Uhr | Proklamation des neuen Kronprinzenpaares



Auf die vier Hofdamen Aliya Busch, Carina Feuster, Lena Küppers und Anika Schiffer (v.l.) ist das Königspaar sehr stolz.

Kapellener und ihre Gäste auszurichten und freut sich auf Ihren Besuch. Ein besonderes Highlight wird auch in diesem Jahr übrigens wieder der Fackelzug sein.

Bei diesem Zusammenhalt dürfte den kommenden vier fröhlichen Tagen Anfang Juni nichts mehr im Wege stehen. Das Königspaar Michael I. und Königin Christel Wilschrey wird seine restliche Zeit als Schützenkönigspaar in vollen Zügen genießen: „Wir haben mit viel Freude alle Einladungen in Kapellen und auch bei den befreundeten Schützenvereinen wahrgenommen und sind stolz, als Königspaar Kapellen repräsentieren zu dürfen. Nun blicken wir voller Freude auf das bevorstehende Schützenfest, auf die tollen Umzüge und Paraden, die nur mit einem tollen Publikum wie Euch am Straßenrand zu dem werden, was sie sein sollen, eine unvergessliche Zeit. Wir wünschen uns und allen Schützen und Bürgern ein sonniges und harmonisches Schützenfest 2019.“ Ihre Nachfolger, das Kronprinzenpaar Heinrich und Marlene Wiengarn, starten dann hochmotiviert in ihr Regentschaftsjahr 2019/2020.



Das Kronprinzenpaar Heinrich und Marlene Wiengarn freut sich auf das Regentschaftsjahr 2019/2020.

## Bestattungen Lohren

- Rat und Hilfe bei allen Bestattungsangelegenheiten
- seit 1908 im Familienbesitz
- eigene Kühlzelle
- eigener Aufbahrungsraum

Talstraße 78 | 41516 Grevenbroich-Kapellen  
Tel.: Tag und Nacht (02182) 23 69

Wir wünschen allen Schützen und Besuchern ein schönes Schützenfest.



Fenster · Haustüren · Wintergärten

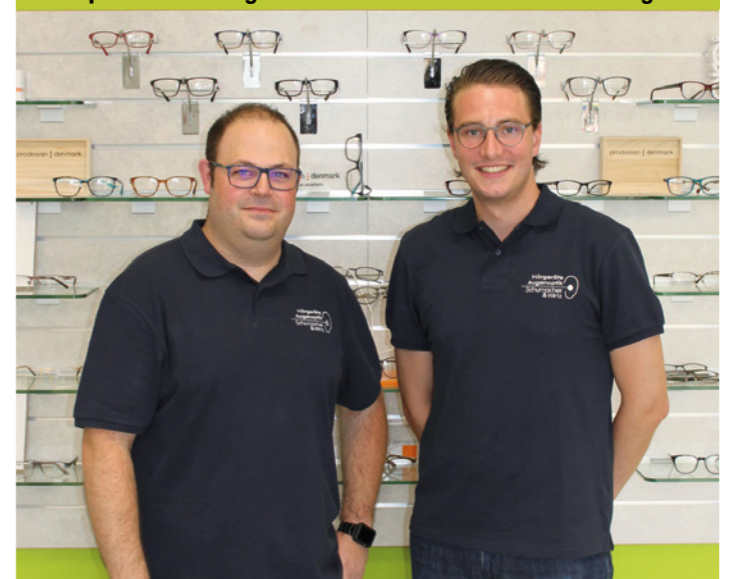
- Markisen
- Rollläden
- Vordächer
- Rolll Tore

weru

41515 Grevenbroich  
Industriegebiet - Lilienthalstraße 3  
Tel. 0 21 81 - 8 18 58 - 0

## Hörgeräte Augenoptik Schumacher & Wirtz

Ihre Spezialisten für gutes Sehen und fast unsichtbare Hörgeräte



Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.30 - 13.30 Uhr  
u. 14.00 - 18.30 Uhr Sa. 10.00 - 16.00 Uhr

Am Rübenacker 2 • 41516 Grevenbroich  
Tel.: 0 21 82 - 82 35 600

Wir wünschen dem Königspaar sowie den Schützen und Bürgern schöne Schützenfesttage.

### Kleintierpraxis Kapellen

Kleintierpraxis Dr. Dirk Nösler  
Neusser Straße 24 | 41516 Grevenbroich-Kapellen | 02182 - 88 60 80  
www.kleintierpraxis-kapellen.de | www.tierarztimpressionen.de

Vormittags: Mo - Sa: 10 - 12 Uhr  
Nachmittags: Mo, Di & Do: 15 - 19 Uhr Mi: 17 - 19 Uhr Fr: 15 - 18 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung | Hausbesuche nach Absprache | Notdienst wird angeboten



## Reisen unter einem guten Stern!

TUI TRAVELStar Reisebüro Broich  
Talstraße 76 · 41516 Grevenbroich/Kapellen  
Tel. (02182) 2124 · Fax (02182) 82 51 82  
info@reisebuero-broich.de · www.reisebuero-broich.de

**RUDOLF GEHLEN** GmbH & Co. KG  
**Doppelstabzaun**  
 ab Lager verfügbar  
 Oberstr. 79, 41516 GV - Wevelinghoven Tel.: 02181-29670  
[www.gehlen-holz.de](http://www.gehlen-holz.de)

**WIR WÜNSCHEN  
 EIN SONNIGES  
 SCHÜTZENFEST**



**ŠKODA**

**DER ŠKODA KODIAQ.**

Schnell zur Stelle und bereit für jedes Abenteuer: Der ŠKODA KODIAQ überzeugt mit bärenstarker Performance und maximalem Komfort für bis zu sieben Passagiere! Dazu gibt's moderne Assistenzsysteme und die neueste Generation Konnektivität. Das Beste: Sie müssen nicht lange darauf warten! Den KODIAQ gibt's bei uns – auch direkt zum Mitnehmen – zu besonders attraktiven Konditionen. Jetzt schon für **28.200 €**. ŠKODA. Simply Clever.

**ŠKODA KODIAQ 1,5I TSI ACT 110 kW (150 PS): Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 7,9; außerorts: 5,8; kombiniert: 6,5; CO<sub>2</sub>-Emission, kombiniert: 147 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse C<sup>1</sup>**

<sup>1</sup> Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt. Seit dem 1. September ersetzt der WLTP den neuen europäischen Fahrzyklus (NEFZ). Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen. Aktuell sind noch die NEFZ-Werte verpflichtend zu kommunizieren. Soweit es sich um Neuwagen handelt, die nach WLTP typgenehmigt sind, werden die NEFZ-Werte von den WLTP-Werten abgeleitet. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns oder unter [skoda.de/wltp](http://skoda.de/wltp).

Abbildung zeigt Sonderausstattung.

**AUTOHAUS WOLTERS**  
 Römer Straße 196, 41462 Neuss  
 Tel.: 02131745040, Fax: 02131541284  
[info@auto-wolters.de](mailto:info@auto-wolters.de), <http://auto-wolters.skoda-auto.de>



Der Spielplatz an der Neissestraße in Kapellen soll wieder zu einem schönen Treffpunkt für Kinder und Familien werden.

**Grenadierkorps Kapellen/Erft 1936  
 „Die Jugend ist uns wichtig“**

Aus diesem Grund hat das Grenadierkorps Kapellen/Erft 1936 entschieden, an dem Projekt der Stadt Grevenbroich „Spielplatzpaten“ teilzunehmen. So wurde in diesem Zusammenhang die Patenschaft für den Spielplatz an der Neissestraße in Kapellen übernommen.

Sinn ist es, den stetigen Kontakt mit der Stadt Grevenbroich zu halten, wenn etwas auf dem Spielplatz im Argen liegt. So können unter anderem Schäden an Spielgeräten oder andere Mängel schneller angesprochen und somit auch behoben werden. In einem ersten Schritt ist der Grenadierkorps nun bemüht, den Spielplatz auch wieder attraktiver für Kinder zu gestalten. Hierfür hat man im näheren Umkreis zunächst eine Zählung der Kinder vorgenommen, um der Stadt aufzuzeigen, dass hier dringend Handlungsbedarf besteht, da gerade im Bereich der Neissestraße derzeit wieder ein Generationswechsel stattfindet. Viele junge Paare bzw. junge Familien finden auf der Neissestraße – aber auch auf der Oderstraße und der Josef-Thienen-Straße – ein neues zu Hause.

Bei einem Ortstermin mit der Stadt soll der Spielplatz in Augenschein genommen und gemeinsam überlegt werden, welche nächsten Schritte getan werden können. Ziel ist es, den momentan noch sehr kahlen und tristen Spielplatz wieder zu einem schönen Treffpunkt für junge Familien, aber zuallererst natürlich für die Kinder zu machen. Sollte jemand ebenfalls Interesse haben, sich hier zu engagieren, oder wenn jemand Fragen rund um das Thema „Spielplatzpatenschaft“ hat, kann er sich gerne über das Kontaktformular auf der Homepage [www.grenadierkorps-kapellen.de](http://www.grenadierkorps-kapellen.de) direkt an das Grenadierkorps wenden.

**Ihr Immobilienexperte für den Rhein-Kreis-Neuss**  
**Immobilien Stefan Günster**  
 Beratung - Bewertung - Verkauf - Vermietung

*Wir sind gerne für Sie da!*  
 02181 70 44 240

**Dipl.-Ök. Stefan Günster**  
 Zertifizierter Immobilienmakler (IHK)  
 Gutachter für Immobilienbewertung  
 An der Eiche 7 | 41516 Grevenbroich  
 02181 70 44 240 | [immo-guenster.de](http://immo-guenster.de)



**Ein König für die Kids**

Einmal "Schützenkönig" zu werden war schon immer der Traum von Michael Wilschrey. Diesen konnte er sich und seiner Königin für die Saison 2018/2019 erfüllen. Doch damit nicht genug: er und seine Königin wollten außerdem etwas Gutes bewirken.

Anstelle von Blumen ließ sich das Paar daher Geldspenden schenken, unter dem Motto "für einen sozialen Zweck". Dieser entpuppte sich dann als Spende an das "St. Martins-Komitee Kapellen/Erft", um insgesamt 1150 Tüten ausreichend mit Leckereien zu befüllen. „Die Kinder sind unsere Zukunft und sollten deshalb auch gut bestückte Tüten erhalten. Wir hoffen, dass viele sich zukünftig zu Schützen des BSV-Kapellen/Erft entwickeln“, verdeutlichte Majestät Michael I. Wilschrey. Der große Scheck im Wert von 300 Euro wurde an Klemens Stappen, den Schatzmeister des St. Martin-Komitees, überreicht. Die Sparkasse stellte den Scheck bereit und fügte ebenfalls einen Gutschein im Wert von 50 Euro von Haribo hinzu. "Wir sind sehr dankbar, solche Spenden zu erhalten! Unser Komitee hat immer Schwierigkeiten, die Tüten zu füllen. Den Großteil des Budgets machen dennoch immer die Haussammlungen aus. Spenden sind aber sehr wichtig für uns und werden hoch geschätzt", bedankte sich Raimund Röhrich, Mitglied des St. Martins-Komitees. Durch die Volksbank Erft erhält der Verein jedes Jahr Geld, welches bei einer Spendengala verteilt wird. Das Wichtigste sind jedoch die Kapellener Kinder, die sich jedes Jahr über die prall gefüllten Martinstüten freuen können. Und das wiederum zaubert Schützenkönig Michael I. Wilschrey ein Lächeln aufs Gesicht.

**GWG**  
 Energie und Wasser  
[www.gwg-grevenbroich.de](http://www.gwg-grevenbroich.de)



**Wo Wasser ist, ist Leben.  
 Und wir drehen auf!**

Wir versorgen die Menschen in unserer Region mit Energie und schenken ihnen mit frischem Wasser pure Vitalität.

Ihr Versorger für Strom, Gas und Wasser aus der Nachbarschaft – Grevenbroich.

KUNDENDIENST - LIEFERSERVICE - EIGENE WERKSTATT - GERÄTEVERLEIH

**ALLES FÜR GARTEN,  
 TERRASSE & BALKON**



**Wassenberg**  
 Der Gartenfachmarkt

Von - Goldammer - Straße 31 41515 Grevenbroich Tel.: 0 2181 / 23 99-0 Fax: 0 2181 / 23 99-29  
[www.gartenfachmarkt-wassenberg.de](http://www.gartenfachmarkt-wassenberg.de) - Fr. 8:00 - 18:30 Uhr, Sa. 08:00 - 14:00 Uhr

**Hoch die Taschen!**

Bei uns finden Sie alles, was das Shopping schöner macht.



**Coens Galerie**  
 GREVENBROICH

Kölner Straße 40 · 41515 Grevenbroich [www.coensgalerie.de](http://www.coensgalerie.de)

Bonita · CCC shoes & bags · C&A · dm · Fotofix · euronics XXL  
 Q-Park · Lotto Tabak Presse · Netto · Tamaris Store  
 Uhren Hartusch · MK BEAUTY nails & spa · Starphone · MK Trachtenmode



Gesundes Wissen | 18. Juni 2019

## Zivilisationskrankheit Divertikulitis

Krämpfe im Unterbauch können ernste Ursachen haben. Besonders, wenn sich diese Symptome auf der linken Seite zeigen. Dann kann eine Entzündung der Darmschleimhaut vorliegen, eine Divertikulitis. Prof. Dr. Lothar Köhler, Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Unfall- und Gefäßchirurgie der Rhein-Kreis Neuss Kliniken Grevenbroich, wird über die Häufigkeit, Entstehung, Diagnostik und Therapie der Divertikulose und Divertikulitis referieren. Der Vortrag findet im Fachärzteezentrum statt und ist für alle Besucher kostenfrei.

**18  
JUNI**

**Rhein-Kreis Neuss Kliniken Grevenbroich**  
Von-Werth-Straße 5 | 41515 Grevenbroich | 02181 600 1  
Seminarraum im Fachärzteezentrum  
Referent: Prof. Dr. Lothar Köhler



17:30 Uhr

info@rkn-kliniken.de | rkn-kliniken.de

## KOSTPROBE GEFÄLLIG? JETZT KOSTENFREI TESTEN!



Die neue Hörsystem-Serie von Widex in der Economy-Class erwartet Sie!



Tragen Sie Widex Enjoy  
jetzt kostenfrei und  
unverbindlich Probe!

**WIDEX ENJOY**



Grevenbroich · Kölner Str. 3 · Telefon 0 21 81 / 65 95 97  
Jüchen · Markt 32 · Telefon 0 21 65 / 87 13 03  
www.stamm-akustik.de · E-Mail: stammakustik@t-online.de

## Teaser

### „Kleine Stadt - große Pläne Teil II“

Im Wonnemonat Mai ist in der Schloßstadt einiges passiert, das Personenkarussell hat sich ordentlich gedreht. Der Stadtmarketing Grevenbroich e. V. begrüßte die neue Geschäftsführerin Andrea Istas, im Werbering Grevenbroich e. V. wurde ein neuer Vorstand gewählt. Der StattBlatt Verlag spricht dazu die herzlichsten Glückwünsche aus und wünscht den neuen Machern viel Erfolg für die anstehenden Projekte.

Um nicht gleich mit der Türe ins Haus zu fallen, dachten wir uns: lassen wir den nun handelnden Personen doch etwas Zeit, damit sie sich erstmal einen generellen Überblick verschaffen können. In unserer kommenden Ausgabe Juli (Erscheinungstermin ist Freitag, 28. Juni 2019) werden wir mit den neuen Speerspitzen in unserer Rubrik „Kleine Stadt - große Pläne“ über anstehende Projekte und neue Marschrouten sprechen - passend dazu lässt das StattBlatt den ehemaligen Werbering-Vorsitzenden Heiner Schnorrenberg auf die vergangenen Jahre zurückblicken. Seien Sie gespannt.

Bis es soweit ist, erhalten Sie nachfolgend einen kurzen Überblick über das, was sich so getan hat:



Lene Dunt (Vorsitzende, vorne Mitte); (v.l.) Heinz Josef Wolf (Kassierer), Nicole Feuster (Öffentlichkeitsarbeit), Heiner Schnorrenberg, Tim Grevelhörster, Silvia Kluth (alle Beisitzer), Victor Göbbels (Schriftführer) und Martina Rütten (Stellvertreterin).

### Frischer Wind für den Grevenbroicher Werbering

Lene Dunt hat im Mai 2019 den Vorsitz der Einzelhändler-Gemeinschaft in Grevenbroich übernommen. Welche Ideen die 61-Jährige Geschäftsfrau in Zukunft mit ihrer Stellvertreterin Martina Rütten und dem restlichen Team umsetzen möchte, erfahren Sie im nächsten StattBlatt.



Geschäftsführerin Andrea Istas

### Andrea Istas ist neue Geschäftsführerin im Stadtmarketing Grevenbroich e. V.

Bereits am 01. Mai trat die Grevenbroicher Geschäftsfrau Andrea Istas zum Dienst an. Fortan übernimmt die zweifache Mutter die Geschäftsführung im Stadtmarketing Grevenbroich e. V. und hat - gemeinsam mit ihren

Vorstandskollegen - gleich erste Erfolge verzeichnen können. Der zuletzt vorgestellte „Stadtgutschein Grevenbroich“ wird am 01. Juni offiziell an den Start gehen. Bereits jetzt konnten über 30 teilnehmende Geschäfte im Grevenbroicher Stadtgebiet gewonnen werden. Tendenz steigend. Mehr dazu in unserer kommenden Ausgabe Juli.



Ur-Grevenbroicher Heiner Schnorrenberg

### Dankeschön an Heiner Schnorrenberg

Heiner Schnorrenberg wurde als Vorsitzender des Grevenbroicher Werberings abgelöst. An dieser Stelle ist ihm und seinen ehemaligen Vorstandskollegen ein großes „Dankeschön“ zuzurufen. In seiner Amtszeit wurden viele Projekte auf den Weg gebracht und die Weichen für einen gelungenen Kooperationsstart

mit dem Stadtmarketing Grevenbroich e. V. gestellt. In unserer Ausgabe Juli lassen wir den Geschäftsmann nochmals zu Wort kommen.

# Grevenbroich-Neukirchen Hülchrather Straße



In ruhiger Lage von Grevenbroich-Neukirchen planen wir den Neubau von attraktiven Doppelhaushälften in gehobener Ausstattung und handwerklich solider Bauausführung. Zwei unterschiedliche Grundrissvarianten mit 141 und 165 m<sup>2</sup> Wohnfläche bieten reichlich Platz, großzügige Verglasungen erzeugen helle, freundliche Räume. Alle Häuser verfügen über einen unverbaubaren Blick nach Süden, fast alle Gärten grenzen an eine großzügige Streuobstwiese.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

**021 81 . 47 47**

**PICK**  
P R O J E K T  
SO WIRD EIN HAUS DRAUS!

**Preisvorteil**  
**€ 6.730,-**



**Ford Kuga**

**Überall zu Hause.**

**FORD KUGA COOL & CONNECT**

Ford Navigationssystem inkl. Rückfahrkamera, Klimaanlage mit automatischer Temperaturkontrolle, Park-Pilot-System vorn & hinten, Außenspiegel elekt. anklappbar, Winterpaket, 19"-Leichtmetallräder, u.v.m.

Bei uns für  
**€ 27.950,-<sup>1</sup>**



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung): Ford Kuga Cool & Connect: 9,1 (innerorts), 6,2 (außerorts), 7,2 (kombiniert); CO<sub>2</sub>-Emissionen: 164 g/km (kombiniert).

**Auto Breuer GmbH**

Poststr. 96-100 • Grevenbroich • Tel.: 02181 / 2 97 77 • www.auto-breuer.de

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. <sup>1</sup>Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford Kuga Cool & Connect 1,5-l-EcoBoost-„4x2“-Benzinmotor 110 kW (150 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stopp-System, Euro 6d-TEMP.

Steinmetz & Bildhauerei



**Familie Räubler**  
Bahnhofsvorplatz 10  
41515 Grevenbroich  
Telefon 02181/61413  
info@grabmalegorius.de  
www.grabmalegorius.de

**NATUR STEIN**

PREMIUM-HANDLER von **rokstyle**

MEMORIAM GARTEN

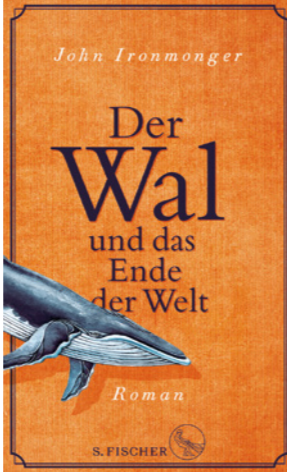
Rommerskirchen Nettlesheim  
Rommerskirchen Am Teebaum

Corinna Broisch, Geschäftsleiterin Mayersche Grevenbroich




**SCHON GELESEN?**

**JOHN IRONMONGER: DER WAL UND DAS ENDE DER WELT**



St. Piran, ein 307-Seelen-Dorf in Cornwall: Ein nackter junger Mann wird an den Strand gespült, wenig später strandet ein Wal. Diese beiden sonderbaren Geschehnisse bilden den Auftakt zu einer Reihe von Ereignissen, die nicht nur das Leben der Dorfbewohner für immer verändert.

Denn es steht, wie der Titel andeutet, nicht weniger als das Ende der Welt, wie wir sie kannten, bevor. Was würde passieren, wenn das komplexe Wirtschaftssystem Englands bzw. der Welt tatsächlich zusammenbricht? Nach und nach entwickelt sich diese Erzählung zu einer waschechten Utopie, bei der die Menschen und ihr Verhalten im Krisenfall im Fokus stehen, denn „die Menschheit ist nur drei volle Mahlzeiten von der Anarchie entfernt“.

Wunderbar einfühlsam erzählt der Autor die Geschichte von Joe Haak, einem Wal und einer starken Gemeinschaft, die viel Hoffnung und den Glauben an allem Guten auf der Welt hinterlässt.

S.Fischer Verlag, ISBN: 978310374270, Preis: 22,00 Euro



**WIR VERLOSEN IN KOOPERATION MIT DER MAYERSCHEN GREVENBROICH**

**3 x 1 Ausgabe**  
von „Der Wal und das Ende der Welt“.

Einfach das Stichwort „John Ironmonger“ per E-Mail an [hallo@stattblatt.de](mailto:hallo@stattblatt.de) oder per Post an den StattBlatt Verlag, Bahnstraße 15, 41515 Grevenbroich senden. Einsendeschluss ist der 14. Juni 2019 - viel Glück!

**iAmbulanz**<sup>®</sup>  
Die Notaufnahme für Smartphone & Tablet

**Am Hammerwerk 16a**  
Mo - Fr 10:00-18:00 Uhr

- ✓ Reparatur von allen Marken
- ✓ 100% Original-Ersatzteile
- ✓ ohne Termin innerhalb von 30-60 Min.
- ✓ lebenslange Garantie

Zum Festpreiskalkulator  
[www.iAmbulanz.de/anfrage](http://www.iAmbulanz.de/anfrage)

**10% Gutschein**



Mit diesem Foto gehörte Yvonne Gans zu den Gewinnern des Fotowettbewerbs 2018. (Foto: Y. Gans)

**Schnapschüsse gesucht**

Noch bis Ende August läuft der Fotowettbewerb des Rhein-Kreises Neuss. Gesucht werden Fotos aus dem Kreisgebiet. Die 12 Siegerfotos werden im nächsten Jahr in den sozialen Medien des Kreises sowie als Titelbilder im Kalender „Heimatbilder 2020“ veröffentlicht. Die Gewinner erhalten jeweils 100 Euro und eine Jahreskarte für Schloss Dyck.

Bereits in den vergangenen zwei Jahren hatte die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zu Fotowettbewerben aufgerufen und zahlreiche Einsendungen erhalten. Kreis-Pressesprecher Benjamin Josephs berichtet, dass zuletzt eine bunte Auswahl an Motiven zusammen gekommen ist: „Die Siegerfotos des Wettbewerbs im letzten Jahr geben einen Einblick in die Vielfalt und Schönheit unseres Kreises und zeigen Sehenswertes von Tulpenfeldern bei Schloss Dyck über sommerliche Hortensien auf der Insel Hombroich bis hin zur Grevenbroicher Villa Erckens im Schnee.“ Bei dem Fotowettbewerb können alle Bürger ab 18 Jahren aus dem Kreis mitmachen: Sie senden bis zu vier Fotos mit dem Betreff „Fotowettbewerb“ an die Mail-Adresse [online@rhein-kreis-neuss.de](mailto:online@rhein-kreis-neuss.de). Eine Jury unter dem Vorsitz von Presseamtsleiter Benjamin Josephs wählt die Gewinner im September aus. Die Teilnahmebedingungen sind im Internet unter [www.rhein-kreis-neuss.de/teilnahmebedingungen](http://www.rhein-kreis-neuss.de/teilnahmebedingungen) abrufbar.



Willy Hengstermann (1931-2015), „Der Rundblick“ (Ausschnitt), Mischtechnik | 35 cm x 46 cm (Foto: © Berthold Hengstermann)

**Neue Ausstellung in der Villa Erckens**

Vom 16. Juni bis zum 25. August präsentiert das Museum der Niederrheinischen Seele - Villa Erckens in Grevenbroich Werke des 1931 im niederrheinischen Hamminkeln geborenen Willy Hengstermann.

Erstmalig ist hier das gesamte Spektrum seines künstlerischen Lebenswerkes in gut 50 Exponaten zu sehen – darunter auch viele Arbeiten, die zuvor noch nie gezeigt wurden. Nach Ausbildung im elterlichen Malerbetrieb in Haldern, studierte Willy Hengstermann 1954 - 1957 an der Werkkunstschule in Düsseldorf „Angewandte Kunst“. Im Anschluss arbeitete er als freier Grafiker und verdiente seinen Lebensunterhalt für sich und seine sechsköpfige Familie in der Werbung. In seiner Freizeit widmete er sich vor allem der „Freien Kunst“. So entstanden in einer künstlerischen Schaffensphase von mehr als 60 Jahren an die 3000 Werke. Neben einigen Ölgemälden, Mosaiken und Glasmalereien besteht sein Werk im Wesentlichen aus Aquarellen und Malereien in Mischtechnik. Stellten in der Anfangszeit seine Arbeiten vorwiegend realistische und oft auch religiöse Motive dar, wurden seine Werke im Laufe der Jahre immer abstrakter und freier. Die Ausstellung wird in Zusammenarbeit mit dem Kunstverein Grevenbroich realisiert. Eröffnung: Sonntag, 16. Juni 2019, 12 Uhr.



Krissy Matthews spielt bei der legendären Hamburg Blues Band (als Nachfolger von Miller Anderson) mit vielen Altstars der Classic Rock Ära.

**„Goin' to my Hometown“ Bluesrock-Festival**

Am Samstag, 15. Juni 2019 findet das 16. Internationale „Goin' to my Hometown“ Bluesrock-Festival im Kulturzentrum Sinstedten statt. In diesem Jahr werden erstklassige Künstler aus Schweden, Belgien und Großbritannien präsentiert.

Das kleine aber feine Festival hat ein Alleinstellungsmerkmal im Rhein-Kreis-Neuss, Erftkreis und sogar den umliegenden Metropolen wie z.B. Köln und Düsseldorf. Die Besetzung des Festivals kann sich wie immer sehen lassen und lässt keine Wünsche offen: Die schwedisch-stämmige Musikerin und Songwriterin Sofie Reed gilt als phänomenales Multitalent in der internationalen Blues-Roots Szene. Mit ihrer kraftvollen souligen Stimme und einer hierzulande wohl eher ungewöhnlichen Instrumentierung zieht sie die Zuhörer schon nach wenigen Takten in ihren Bann. Shakedown Tim & The Rhythm Revue haben mitreißenden Rhythm & Blues im Stile der wilden 50er Jahre des vorigen Jahrhunderts im Gepäck. Besetzung: Shakedown Tim (Guitar/Vocals), Boss (Upright bass), Dennis Tubs (Drums) und Bart Stone (Tenor/Baritone Saxophone). Außerdem dürfen Sie sich auf die Krissy Matthews Band freuen. Krissy Matthews gilt als britisches Ausnahmetalent in der Young Generation of Bluesrock. Bereits als Dreijähriger stand er mit seinem Vater auf der Bühne und seine erste elektrische Gitarre bekam er zu seinem achten Geburtstag. Besetzung: Krissy Matthews (Guitar/Vocals), Josh Rigal (Bass) und Kev Hickman (Drums). Einlass ist um 18 Uhr, Beginn um 19 Uhr, der Eintritt beträgt 12 Euro. (Infos: Kulturzentrum Sinstedten, Tel. 02183-7045).



Mit „Karl in Kopenhagen“ setzt Oliver Laube neue Akzente auf dem deutschen Literaturmarkt und lässt seinen Protagonisten zu neuen Ufern aufbrechen.

## Eine ungewöhnliche Reise

Der 24-jährige Grevenbroicher Oliver Laube präsentiert mit „Karl in Kopenhagen - Ein Aufbruch zu neuen Ufern“ seinen ersten Roman, der seit diesem Frühjahr sowohl als Taschenbuch als auch als eBook erhältlich ist.

Im Mittelpunkt des humoristischen Romans stehen drei Kollegen - der egomane Matthäus, die unternehmungslustige Cordula und der geruhsame Karl - die gemeinsam zu einer kurzen Reise in die dänische Hauptstadt aufbrechen. Sie wohnen im Hostel, dem Forum für allerhand originelle Erlebnisse und skurrile Reisebekanntschaften, etwa zu dem stets gut gelaunten Bayern Seppel oder dem immerzu Dudelsack spielenden Schotten Aidin. Eine wichtige Rolle spielen zudem ein seltenes, vom Aussterben bedrohtes Dänisches Protestschwein sowie die deutsche Bundeskanzlerin Angela Merkel. „Inspirierend für diese Geschichte war insbesondere eine frühere Klassenfahrt nach Kopenhagen. Daneben habe ich aber auch zahlreiche weitere persönliche Erlebnisse, Eindrücke und Erfahrungen, teils bewusst, sicherlich häufig aber auch unbewusst, in der Geschichte verarbeitet“, so Oliver Laube, „Hinsichtlich der Veröffentlichung habe ich mich bewusst gegen einen Verlag und für das Selfpublishing entschieden.“ Der Roman richtet sich an Jugendliche ab 12 Jahren sowie Erwachsene und ist über [www.epubli.de](http://www.epubli.de), bei Amazon und im Buchhandel erhältlich.



(von rechts): Ludwig Mertens (Geschäftsführer TTC), Gabriele Held (Schulleiterin Viktoria-Grundschule), Friedbert Hamacher (1. Vorsitzender TTC), Christian Jansen (Vorstand Volksbank Erft eG), Tanja Schynke (Leiterin Öffentlichkeitsarbeit Volksbank Erft eG).

## Mobiler Lebensretter | Volksbank Erft eG übergibt Defibrillator

Der plötzliche Herztod, auch als Herzkammerflimmern bezeichnet, gilt laut Statistiken als eine der häufigsten Todesursachen in Deutschland. Jährlich sterben zwischen 80.000 und 100.000 Menschen bundesweit als Folge eines plötzlich auftretenden Herz-Kreislauf-Stillstands. Da nur 2 bis 5 % der Betroffenen rechtzeitig das Krankenhaus erreichen, ist es immens wichtig, sofort und bis zum Eintreffen der Rettungskräfte erste Maßnahmen zu ergreifen, um die Überlebenschance zu erhöhen.

Im Februar 2019 ereignete sich anlässlich eines Tischtennis-Meisterschaftsspiels in der Turnhalle Hülchrath ein tragischer Unfall. Betroffen war ein Spieler des TTC Blau-Rot Frimmersdorf-Neurath, der einen Herzinfarkt erlitt und einige Wochen später im Krankenhaus verstarb. Dieser tragische Vorfall veranlasste den TTC Blau-Rot Frimmersdorf-Neurath, über die Anschaffung und Installation eines Defibrillators für die Turnhalle an der Weidenpeschstraße in Frimmersdorf nachzudenken. Volle Unterstützung erhielt der Verein bei der Schulleitung der hiesigen Viktoria-Grundschule. Bereits nach kurzer Zeit fand der TTC Blau-Rot Frimmersdorf-Neurath mit seinem Anliegen bei der Volksbank Erft eG ein offenes Ohr. Innerhalb weniger Wochen stellte die Bank einen so genannten automatisierten externen Defibrillator (AED) zur Verfügung, der vor Ort an die Initiatoren offiziell übergeben werden konnte.



**WIR VERLOSEN 2 x 2 Karten** für die „Kölsche Partynacht“:

Einfach das Stichwort „BRINGS in GV“ an [hallo@stattblatt.de](mailto:hallo@stattblatt.de) oder per Post an den StattBlatt Verlag, Bahnstraße 15, 41515 Grevenbroich senden.

**EINSENDESCHLUSS IST DER 14. JUNI 2019 – VIEL GLÜCK!**



Wenn Brings die Bühne betreten, geht die Party richtig los.

## Brings rocken die „Kölsche Partynacht“

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, schließlich hat der Förderverein der Sportgemeinschaft Orken-Noithausen für die Kölsche Partynacht am 28. Juni noch einmal die Kölsch-Rocker Brings eingeladen und die sind nicht nur für eingeleichte Fans stimmungstechnisch eine Bank.

Sehr gut sind die Erinnerungen an das letzte Konzert der Band für die Sportfreunde der SG Orken-Noithausen. „Die Jungs haben wirklich einen super Eindruck hinterlassen“, erinnert sich Heinz-Gerd Weidenstraß. Und sein Vorstandskollege Norbert Trippen ergänzt: „Wir sind immer wieder von Leuten angesprochen worden, ob wir Brings nicht nochmal verpflichten können“. Die zu bekommen sei wirklich eine Kunst, sind sich die Aktiven des Fördervereins der SG einig. Ausgehandelt hat das Ganze auch in diesem Jahr wieder Willi Clahsen. Als besonderes Schmankerl haben sich die Fußballfreunde den Slogan „Elf Freunde müsst ihr sein“ ausgedacht. Mit dem wollen sie allerdings nicht nur Fußballclubs sondern alle einladen, die zu elft kommen aber nur für zehn zahlen wollen. Das können Schützengzüge, Kegelclubs, Arbeitskollegen oder einfach nur Freunde sein, die bei der Kölschen Partynacht kräftig feiern wollen. Die Band Brings zeigt auch Interesse und hat sich schon das ein oder andere Mal erkundigt, wie der Vorverkauf läuft. „Die sind mit Herzblut dabei und reißen das nicht nur so ab“, meint Heinz-Gerd Weidenstraß. Die Tatsache, dass am gleichen Tag der Grevenbroicher Citylauf startet, will er nicht überbewerten. „Wer da mitläuft, kann abends ins Zelt zum feiern kommen. Am besten direkt zu elft.“ Den Bonus von elf Karten zum Preis von zehn gibt es übrigens an den bekannten Vorverkaufsstellen, in der Bäckerei Herter in Orken, im Rathaus Kiosk in Wevelinghoven, im Reisebüro Broich in Kapellen, in der Lottoannahmestelle bei Real und bei Edeka am Hammerwerk (20 Euro pro Karte) und an der Abendkasse (25 Euro).



Für den guten Zweck kamen 2.100 Euro zusammen.

## Kulturbande spendet an Vereine

Die Kulturbande Grevenbroich e. V. freut sich, auch in diesem Jahr wieder vielen gemeinnützigen, tollen Vereinen aus Grevenbroich eine Spende über insgesamt 2.100 Euro zukommen zu lassen.

Am Rosenmontag 2019 feierte die Kulturbande mit der „Prüden Prinzen Party“ ihr 30-jähriges Bestehen. Die treuen, durstigen und zahlreich erschienenen Gäste haben diese Spende ermöglicht. Die KuBa bedankt sich auch bei Frau Salome Menzel vom Jugendamt, die mit der Party für Jugendliche an Altweiber und der Kulturbande ein Joint Venture ermöglicht hat. Folgende Vereine konnten dank der erfolgreichen Veranstaltung unterstützt werden: 500 Euro gingen an den Förderverein grünes Klassenzimmer e. V., 300 Euro an die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Grevenbroich e. V., 300 Euro an die Initiative Recht auf Spiel, 300 Euro an Vollgas-Veranstaltungen e. V., 300 Euro an das Café Kultus, 300 Euro an die Stellwerk Initiative e. V. und 100 Euro an den Förderverein Stadtpark Grevenbroich e. V..



## Eröffnungsfeier bei Harry & Chérie

An der alten Molkerei tut sich was. Am Donnerstag, 06. Juni 2019 ist Eröffnungstag von Harry & Chérie - Shaves and Haircuts. Um 14 Uhr beginnt das Opening. An diesem Tag können die neuen Räumlichkeiten bei der offiziellen Präsentation bestaunt werden.

Auch Terminvereinbarungen vor Ort sind möglich. Am Tag darauf beginnt dann das reguläre Tagesgeschäft. Präzisionshaarschnitte im modernen Damen- und Herrenbereich werden zukünftig auf der Bergheimer Straße angeboten, eine schicke Lounge-Area im Old-English-Style lädt zum Verweilen ein. Im separaten Barber-Bereich dreht sich alles um den gepflegten, männlichen Bart. Besonders kundenfreundlich - direkt vor der Tür sind reichlich Parkplätze vorhanden. Das Team von Harry & Chérie freut sich auf Ihren Besuch!



Bei der Namensfindung für ihr eigenes Geschäft ließ sich Bärbel Andrees-Conrad (links) 1989 vom Namen ihrer Großmutter Valeska inspirieren.



## 30 Jahre Casa Valeska

1989 wagte Bärbel Andrees-Conrad mit „Casa Valeska - Wohnaccessoires & Verpackungsideen“ als gerade mal 24-Jährige den Sprung in die Selbstständigkeit. Diese Entscheidung war genau richtig, denn seither ist ihr Geschäft aus Grevenbroich nicht mehr wegzudenken und feiert in diesem Jahr sein 30-jähriges Bestehen.

Ihr erstes Ladenlokal eröffnete Bärbel Andrees-Conrad am 1. Juni 1989 auf der Kölner Straße im Herzen der Stadt Grevenbroich: „Ich wurde in Grevenbroich geboren, bin aber in Düsseldorf aufgewachsen. Trotzdem war es immer mein Traum, ein Geschäft in Grevenbroich zu eröffnen.“ Bei der Namensfindung ließ sie sich vom Namen ihrer Großmutter Valeska - der auch ihr eigener zweiter Vorname ist - inspirieren. Das Logo entwickelte ihre Cousine: „So war die Sache rund und hatte die von mir gewünschte persönliche und italienische Note.“ In den ersten Jahren wurde sie von ihren Eltern tatkräftig unterstützt, wofür sie noch heute sehr dankbar ist. Nach rund zehn Jahren und der Geburt des zweiten Kindes entschied sich die ambitionierte Geschäftsfrau dann, ihren Traumberuf vorübergehend von zu Hause aus weiterzuführen, bevor sie ab 2008 als sogenannter „Pop-Up Store“ innerhalb von Grevenbroich unterwegs war. Im September 2017 ist „Casa Valeska“ schließlich wieder sesshaft geworden - diesmal auf der Breite Straße. Das schönste an ihrem Beruf ist für sie der persönliche und vor allem auch langjährige Kontakt zu ihren Kunden: „Es ist einfach schön, über so viele Jahre hinweg gemeinsam etwas Schönes zu schaffen und seine Kunden gut zu kennen.“ Für ihr Jubiläum hat sich Bärbel Andrees-Conrad einiges einfallen lassen: „Am 1. Juni lade ich herzlich als kleines Dankeschön auf ein Glas Sekt in mein Ladenlokal ein. Doch damit ist das Jubiläumsjahr noch lange nicht vorbei.“

Reifen, Räder, Auto-Service.

## Kosse GmbH

<b>Bereich Reifen-Service</b>	<b>Bereich Auto-Service</b>
PKW-Reifen	KFZ-Reparaturen aller Art
LKW-Reifen	HU und AU
Motorradreifen	Achsvermessung
Landwirtschaftliche Reifen	Ölwechsel
Reifeneinlagerung	Tuning

**Otto-Hahn-Straße 13 · 41515 Grevenbroich · Telefon 02181 4757750**  
[www.point-s-west.de](http://www.point-s-west.de)









**Das Shopping- und Freizeitcenter in Grevenbroich**

**Was findet am 8. Juni im Monti statt?**

Wir gratulieren dem Gewinner aus dem letzten Monat:  
**Frau S. Wessel aus Grevenbroich**

+++ Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir einen 50-EURO-EINKAUFSGUTSCHEIN +++

An der Info abgeben oder Lösung senden an:  
**Montanushof - Stichwort: Kreuzworträtsel Ostwall 31 - 41515 Grevenbroich**

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Bei zu vielen Einsendungen entscheidet das Los. Mitarbeiter vom Montanushof und deren Angehörige dürfen leider nicht teilnehmen. Einsendeschluss ist der 14.06.2019. Der Gewinner wird im nächsten Stadtblatt veröffentlicht.

**MONTANUSHOF**  
Ihr Einkaufszentrum in Grevenbroich

Teil einer Stauanlage	jüngster Bruder von Prinz Charles	bekanntes Ketchup-Marken	Ge- schmack- stoffe, Duftstoffe	tropische Stech- mücke	engl. Wort für oder	Kurzform von Jo- hannes	Gegenteil von außen
Antitranspirant gegen Achselgeruch	Vorn. d. Moderators Thelke	autorisiert, angesehen	rotblühende Ackerpflanze	echt, ehrlich	aktuell, ungebraucht	Gewürz für Backwerk und Likör	Vorn. von 'The Closer'-Star Sedgwick
Kleidergrößenkürzel extrem klein	Mantel aus Wollstoff	Abk. Hektoliter	Fahrgastraum im Zug, Bahnkabine	agil, aktiv	Strauchratte, Nagetier in Chile	brit. Fluggesellschaft (Abk.)	Eiweiße
Anmut, Liebreiz						heimische Frucht	Sarong, Wickelrock aus Birma
Stadt bei Aachen	Name v. Obamas Hund	Abk. für Tiefgarage			Abk. für United Nations	Abk. DDR-Armee	unverschlossen, ungeklärt
Maxim. Stalins Vorzeigeschriststeller		Vorn. d. Politikers Marx			ital. Autohersteller, gehört zu Fiat	lebenskräftig, topfit	Amt, Büro eines Intendanten
Abk. für dito (dasselbe)	wichtigster Hafen v. Peru					tropische Schlingpflanze	ehem. dt. Amtsbezeichnung
Karin, dt. Schauspielerin			latein. die Lippen betreffend	jüd. Gesetzeslehrer, Priester	Name der männl. Barbiepuppe		Ratschlag, Hinweis
Damien Le, ehem. Spieler bei der BVB					kurz für Pneumatik		ugs. das Zu-Hause-Bleiben
		engl. Wort für Asien			Motivation, Verlockung	ein Formel 1 Team	Diana, R'n'B-Diva
Farbe beim Roulette	Metropole in Florida	schlangenförmiger Fisch	Fernanda, dt.-brasil. TV-Sternchen			ukrainischer Schwarzmeerhafen	herber Sprudel, oft mit Gin gemixt
kriminelle (sizil.) Organisation				äußere Begrenzung		Kürzel für Corporate Identity	Winterrandvie
im Auftrag (Abk.)	Altsänger, Sänger mit Altstimme	männl. franz. Artikel			allgriech. Philosoph		Bewohner Estlands
weidmännischer Ruf	Vorn. der franz. Sängerin Piaf	Oberarmbeugemuskel		Baleareninsel, die Partyinsel	österr. Bez. für den Gemeine Efeu	kräftiger Schubs	Abk. für United Press
			trocken, wüstenhaft	Abk. für Austria Presse-Agentur	Vorn. von Filmstar Baldwin	Muhammad, Boxlegende	schweiz. Kurzform von Aperitif
kurzer Metalistift	Cameron, amerik. Schauspielerin			Kurort an der Lahn		Arthur, US-Open-Gewinner	engl. Wort für alt
Zustimmung (amerik.)	Bewohner Israels					ichbezogener Mensch	brettförmiges Sportgerät
			Karl Benno von, Schriftsteller				Abk. für Technische Hochschule
Helmut, Tenor	sanitär. Einrichtungsgegenstand					Kurzwort für Lokomotive	Abk. für Turnverein
						zuletzt, schließlich	

**Brasserie SCHLOSS PAFFENDORF**

# KONZERTE 2019

## AUF SCHLOSS PAFFENDORF - JAZZ, SWING, SCHLAGER ...

- 26. Mai 2019  
11:00 - 13:00 Uhr  
15:00 - 17:00 Uhr  
**Countryside Jazzmen**  
MGV Quartettverein 1930 Königshoven e.V.
- 16. Juni 2019  
11:00 - 13:00 Uhr  
15:00 - 17:00 Uhr  
**MSF Bigband**  
Johnny Sanders-American Musik Show
- 30. Juni 2019  
11:00 - 13:00 Uhr  
15:00 - 17:00 Uhr  
**Charlestown Jazzband**  
20 Jahre Angela Lentzen und Band
- 07. Juli 2019  
11:00 - 13:00 Uhr  
15:00 - 17:00 Uhr  
**Kraske's Knusperjazz**  
Swinging Boogie & more
- 21. Juli 2019  
11:00 - 13:00 Uhr  
15:00 - 17:00 Uhr  
**Redhouse Jazzband**  
Rosita die Kölsche Nachtigall
- 04. August 2019  
11:00 - 13:00 Uhr  
15:00 - 17:00 Uhr  
**MachMajatz**  
Goldrausch
- 25. August 2019  
11:00 - 13:00 Uhr  
15:00 - 17:00 Uhr  
**New Orleans Jazz Band of Cologne**  
Blues 66
- 08. September 2019  
11:00 - 13:00 Uhr  
15:00 - 17:00 Uhr  
**Jazz oder Nie**  
Akustik Live | Stefan Thielen

Kurzfristige Programmänderungen vorbehalten!



Schloss Paffendorf  
Burggasse | 50126 Bergheim  
info@schlosspaffendorf.de | www.schlosspaffendorf.de



# Mobau Erft Bauzentrum

Mobau Erft Bauzentrum GmbH & Co. KG, Adolf-Silberberg-Str. 22, 50181 Bedburg  
Tel.: (02272) 9108-0, E-Mail: mobau@erft.i-m.de, www.mobau-erft.de  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.00-19.00 Uhr, Sa. 7.30-16.00 Uhr

...in Bedburg  
www.mobau-erft.de



## Ihr Partner für Bauen, Modernisieren und schöner leben!

Über 2000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche

Fenster, Türen & Tore · Parkett & Laminat · Fliesen & Sanitär · Baumarkt · Gartencenter · Garten- & Landschaftsbau · Baustoffe



# Unser großer Gartenmöbel- Abverkauf!



Kettler Costa Set  
inkl. Tisch, 2 Sesseln mit Hocker und  
2-Stitzer; platzsparend  
zusammenstellbar - auch als  
Balkonmöbel bestens geeignet.